



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Rückbau eines Durchlasses

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.4, S. 82 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 557

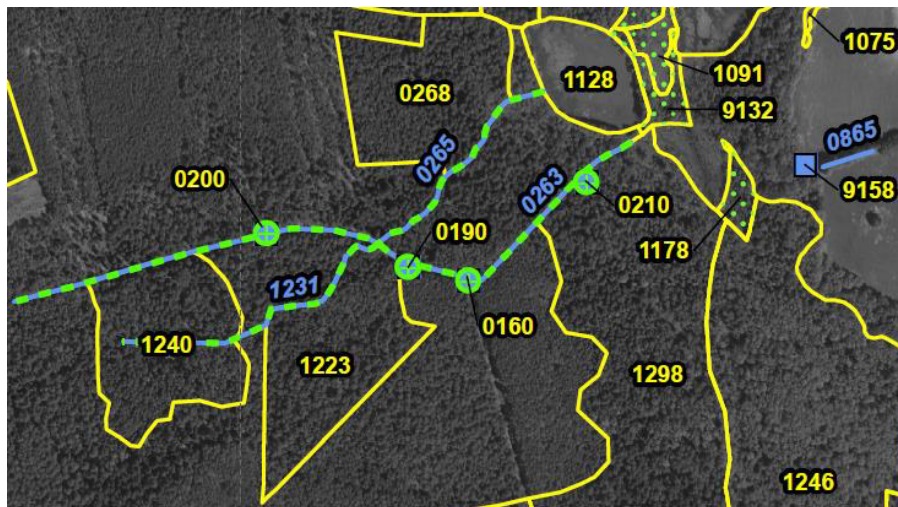
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0160

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1 Stk.

Kartenausschnitt:



Ziele: Verbesserung der Abflussdynamik des Fließgewässersystems und Stabilisierung des Wasserhaushalts in den Teichen des Schutzgebiets

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140, 91D0*, Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch, Große Moosjungfer

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im FFH-Gebiet Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow befinden sich viele eingetiefte Gräben, die zum Zweck einer ganzflächigen forstlichen Bodennutzung angelegt wurden. Aufgrund der Übertragung größerer Waldbereiche an das Nationale Naturerbe ist diese Nutzung nicht mehr durchführbar, weshalb bereits wasserbauliche Maßnahmen (Maßnahmenbereiche 1-3, siehe MP Kap. 1.4, S. 26 ff.) im Süden und zentralen Teil des Schutzgebietes zur Verbesserung des Wasserhaushalts durchgeführt wurden. Zur Verbesserung der Abflussdynamik und zur Stabilisierung eines naturnahen Wasserhaushalts im nordöstlichen Bereich des Schutzgebiets wird im Verlauf des naturnahen

Grabens NL15011-4248SO263 ein Durchlass zurückgebaut, wodurch auch der Erhalt und die Entwicklung der angeschlossenen Teiche (LRT 3150), grundwasserabhängigen Landlebensraumtypen (insbesondere 7140, 91D0*, 9410) und Habitate von Rotbauchunke, Kammmolch und Großer Moosjungfer unterstützt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W154	Durchlass rückbauen oder umgestalten	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W154 auch Erhaltungsmaßnahme für LRT 91D0*, Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410, Rotbauchunke, Kammmolch, Große Moosjungfer

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Wasser und Bodenverband, NP-NLL

Zeithorizont: W140 mittelfristig (einmalig)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Richtlinie GewEntw-LWH

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Anlage einer niedrigen Sohlschwelle

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.4 , S. 82 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 557 (697)

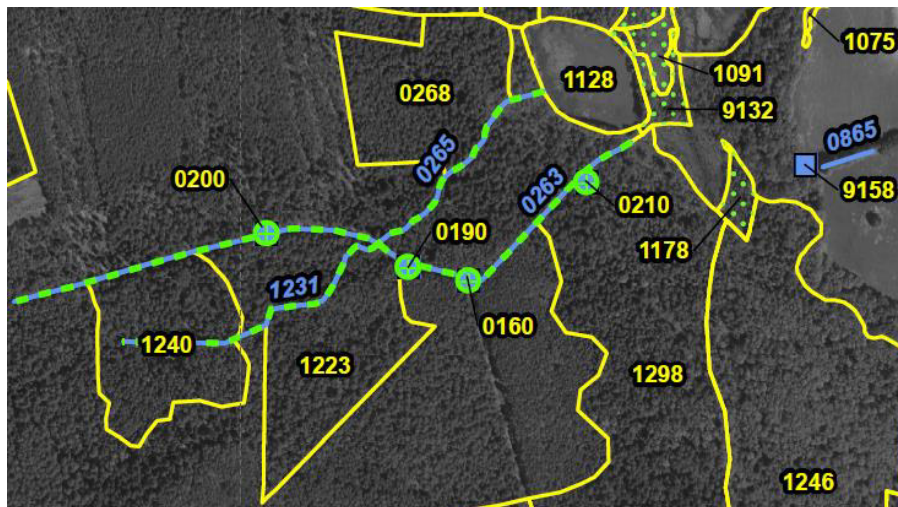
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0190

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1 Stk.

Kartenausschnitt:



Ziele: Verbesserung der Abflussdynamik des Fließgewässersystems und Stabilisierung des Wasserhaushalts in den Teichen des Schutzgebiets

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140, 91D0*, Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch, Große Moosjungfer

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im FFH-Gebiet Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow befinden sich viele eingetieft Gräben, die zum Zweck einer ganzflächigen forstlichen Bodennutzung angelegt wurden. Aufgrund der Übertragung größerer Waldbereiche an das Nationale Naturerbe ist diese Nutzung nicht mehr durchführbar, weshalb bereits wasserbauliche Maßnahmen (Maßnahmenbereiche 1-3, siehe MP Kap. 1.4, S. 26 ff.) im Süden und zentralen Teil des Schutzgebietes zur Verbesserung des Wasserhaushalts durchgeführt wurden. Zur Verbesserung der Abflussdynamik und zur Stabilisierung eines naturnahen Wasserhaushalts im nordöstlichen Bereich des Schutzgebiets werden im Verlauf des naturnahen

Grabens NL15011-4248SO263 mehrere niedrige Sohlschwelle angelegt, wodurch auch der Erhalt und die Entwicklung der angeschlossenen Teiche (LRT 3150), grundwasserabhängigen Landlebensraumtypen (insbesondere 7140, 91D0*, 9410) und Habitate von Rotbauchunke, Kammolch und Großer Moosjungfer unterstützt werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W140	Setzen einer Sohlschwelle	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W140 auch Erhaltungsmaßnahme für LRT 91D0*, Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410, Rotbauchunke, Kammolch, Große Moosjungfer

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Wasser und Bodenverband, NP-NLL

Zeithorizont: W140 mittelfristig (einmalig)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Richtlinie GewEntw-LWH

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Anlage einer niedrigen Sohlschwelle

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.4 , S. 82 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

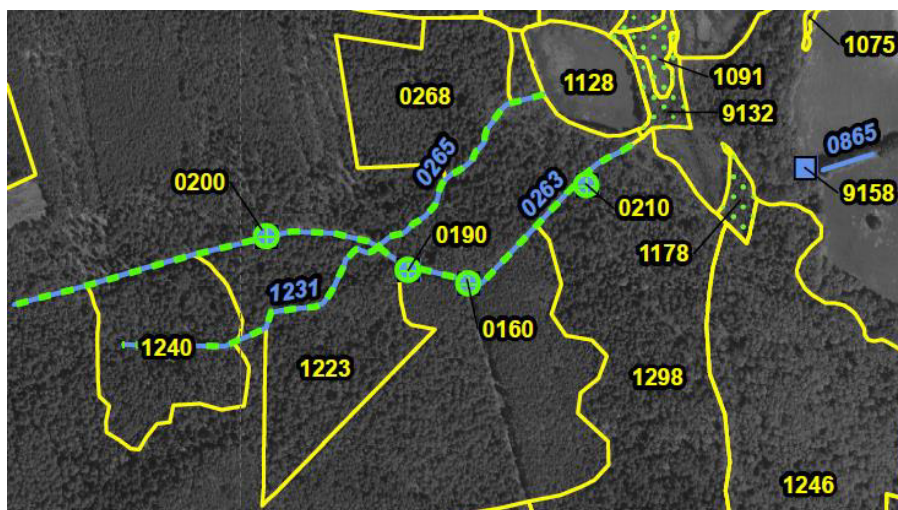
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0200

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1 Stk.

Kartenausschnitt:



Ziele: Verbesserung der Abflussdynamik des Fließgewässersystems und Stabilisierung des Wasserhaushalts in den Teichen des Schutzgebiets

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140, 91D0*, Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch, Große Moosjungfer

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im FFH-Gebiet Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow befinden sich viele eingetiefte Gräben, die zum Zweck einer ganzflächigen forstlichen Bodennutzung angelegt wurden. Aufgrund der Übertragung größerer Waldbereiche an das Nationale Naturerbe ist diese Nutzung nicht mehr durchführbar, weshalb bereits wasserbauliche Maßnahmen (Maßnahmenbereiche 1-3, siehe MP Kap. 1.4, S. 26 ff.) im Süden und zentralen Teil des Schutzgebietes zur Verbesserung des Wasserhaushalts durchgeführt wurden. Zur Verbesserung der Abflussdynamik und zur Stabilisierung eines naturnahen Wasserhaushalts im nordöstlichen Bereich des Schutzgebiets werden im Verlauf des naturnahen

Grabens NL15011-4248SO263 mehrere niedrige Sohlschwelle angelegt, wodurch auch der Erhalt und die Entwicklung der angeschlossenen Teiche (LRT 3150), grundwasserabhängigen Landlebensraumtypen (insbesondere 7140, 91D0*, 9410) und Habitate von Rotbauchunke, Kammolch und Großer Moosjungfer unterstützt werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W140	Setzen einer Sohlschwelle	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W140 auch Erhaltungsmaßnahme für LRT 91D0*, Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410, Rotbauchunke, Kammolch, Große Moosjungfer

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Wasser und Bodenverband, NP-NLL

Zeithorizont: W140 mittelfristig (einmalig)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Richtlinie GewEntw-LWH, Vereinbarung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Anlage einer niedrigen Sohlschwelle

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.4 , S. 82 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 557, 558 (697)

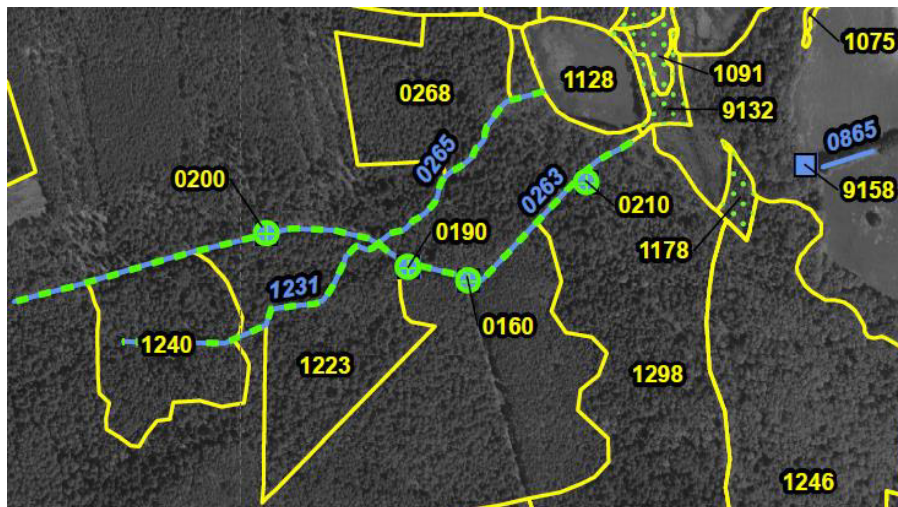
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0210

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1 Stk.

Kartenausschnitt:



Ziele: Verbesserung der Abflussdynamik des Fließgewässersystems und Stabilisierung des Wasserhaushalts in den Teichen des Schutzgebiets

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140, 91D0*, Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch, Große Moosjungfer

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im FFH-Gebiet Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow befinden sich viele eingetiefte Gräben, die zum Zweck einer ganzflächigen forstlichen Bodennutzung angelegt wurden. Aufgrund der Übertragung größerer Waldbereiche an das Nationale Naturerbe ist diese Nutzung nicht mehr durchführbar, weshalb bereits wasserbauliche Maßnahmen (Maßnahmenbereiche 1-3, siehe MP Kap. 1.4, S. 26 ff.) im Süden und zentralen Teil des Schutzgebietes zur Verbesserung des Wasserhaushalts durchgeführt wurden. Zur Verbesserung der Abflussdynamik und zur Stabilisierung eines naturnahen Wasserhaushalts im nordöstlichen Bereich des Schutzgebiets werden im Verlauf des naturnahen

Grabens NL15011-4248SO263 mehrere niedrige Sohlschwelle angelegt, wodurch auch der Erhalt und die Entwicklung der angeschlossenen Teiche (LRT 3150), grundwasserabhängigen Landlebensraumtypen (insbesondere 7140, 91D0*, 9410) und Habitate von Rotbauchunke, Kammmolch und Großer Moosjungfer unterstützt werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W140	Setzen einer Sohlschwelle	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W140 auch Erhaltungsmaßnahme für LRT 91D0*, Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410, Rotbauchunke, Kammmolch, Große Moosjungfer

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Wasser und Bodenverband, NP-NLL

Zeithorizont: W140 mittelfristig (einmalig)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Richtlinie GewEntw-LWH

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 543, 544, 545, 550, 570, 673, 674, 675, 676, 678

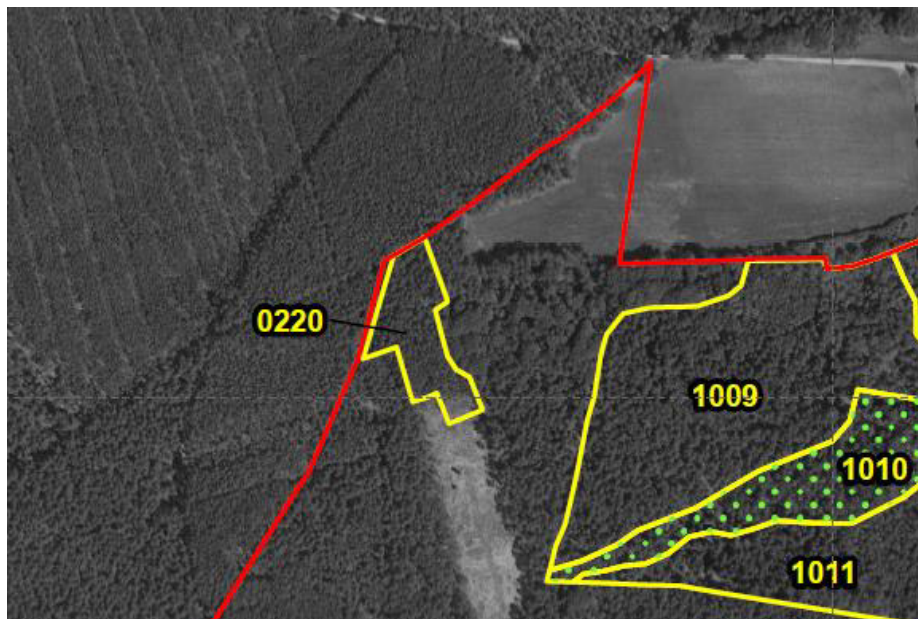
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0220

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,73 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Entwicklung der lebensraumtypischen Strukturen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0220 wurde 2015 als LRT 9410-Entwicklungsfläche erfasst. Die wesentlichen Beeinträchtigungen resultieren aus einem Mangel an Biotop- und Altbäumen sowie Totholz. Aufgrund dessen ist vorrangiges Entwicklungsziel des LRT 9410 die Förderung der lebensraumtypischen Strukturen. Strukturverbessernde Maßnahmen umfassen den Erhalt und die Förderung von stehendem und liegendem Totholz (F102) und Altbäumen (Maßnahme F40) sowie die Übernahme der vorhandenen Naturverjüngung standortheimischer und lebensraumtypischer Baumarten (Maßnahme F14), wie Fichte (*Picea abies*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*), Stiel-Eiche (*Quercus robur*) und Weiß-Tanne (*Abies alba*).

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Nein
F40	Belassen von Altbaumbeständen	Nein
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F14 Hauptbaumarten: Fichte (*Picea abies*), Weißtanne (*Abies alba*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*); Nebenbaumarten: Moorbirke (*Betula pubescens*), Stieleiche (*Quercus robur*); Anteil der lebensraumtypischen Baumarten: $\geq 80\%$ (EHG B)

F40 EHG B: > 3 Stk./ ha

F102 EHG B: $\geq 11 - 20$ m³/ha, liegendes oder stehendes Totholz (Durchmesser mind. 25 cm)

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst, Landnutzer

Zeithorizont: F14, F40, F102 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

EU-MLUL-Forst-Richtlinie (Teil I: Vertragsnaturschutz im Wald)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines strukturreichen Moorwaldes (LRT 91D0*)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.5, S. 83 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 498, 830

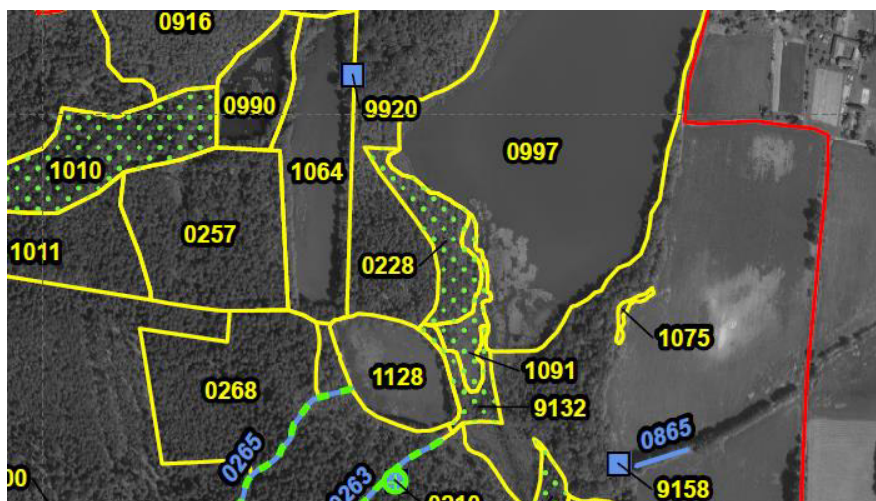
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0228

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,81 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines strukturreichen Moorwaldes (LRT 91D0*) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91D0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Entwicklungsfläche

Zur Wiederherstellung der im Standarddatenbogen verzeichneten Flächengröße von 2,9 ha ist es zwingend erforderlich, die Entwicklungsfläche NL15011-4248SO0228 durch Umsetzung von Erhaltungsmaßnahmen zur Verbesserung der Habitatstruktur in eine LRT-Fläche zu überführen. Habitatverbessernde Maßnahmen beinhalten den Erhalt und die Förderung von stehendem und liegendem Totholz (F102) und Altbäumen (Maßnahme F40) sowie die Übernahme der vorhandenen Naturverjüngung standortheimischer und lebensraumtypischer Baumarten (Maßnahme F14). Diese Maßnahmen gelten als Alternative zu einem langfristig anzustrebendem Nutzungsverzicht (Maßnahme F98).

Hinweis: Der Erhalt und die Förderung eines naturnahen Wasserhaushaltes im Schutzgebiet ist wichtiger Bestandteil des Erhaltungszieles zur Wiederherstellung der Flächengröße des LRT 91D0*. Die Erhaltungsmaßnahmen W152 (Anschluss der naturnahen Gräben NL15011-4248SO0265 und NL15011-4248SO1231 an das Fließgewässersystem), W102 (Wiederherstellung verfallener Gräben), W125 (Erhöhung der Gewässersohle und die Anlage mehrerer Furten), W140 (Setzen mehrerer Sohlschwelle im Graben NL15011-4248SO0263) und W154 (Durchlass rückbauen oder umgestalten) des Maßnahmenbereichs MB 4 an den Gräben südwestlich des Hellerteichs werden den Wasserhaushalt von NL15011-4248SO0228 positiv beeinflussen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Ja
F98	Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen	Ja
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F14 Alternative zu F98; Baumarten: *Pinus sylvestris*, *Betula pendula*, *B. pubescens*, *Alnus glutinosa*, Anteil der lebensraumtypischen Baumarten: $\geq 80\%$ (EHG B)

F40 Alternative zu F98; EHG B: mind. 3 Stk./ ha

F102 Alternative zu F98; EHG B: mittlere Totholzausstattung

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst, Landnutzer

Zeithorizont: F14, F40, F102, F98 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

EU-MLUL-Forst-Richtlinie (Teil I: Vertragsnaturschutz im Wald)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 524, 525, 526, 551, 560, 828

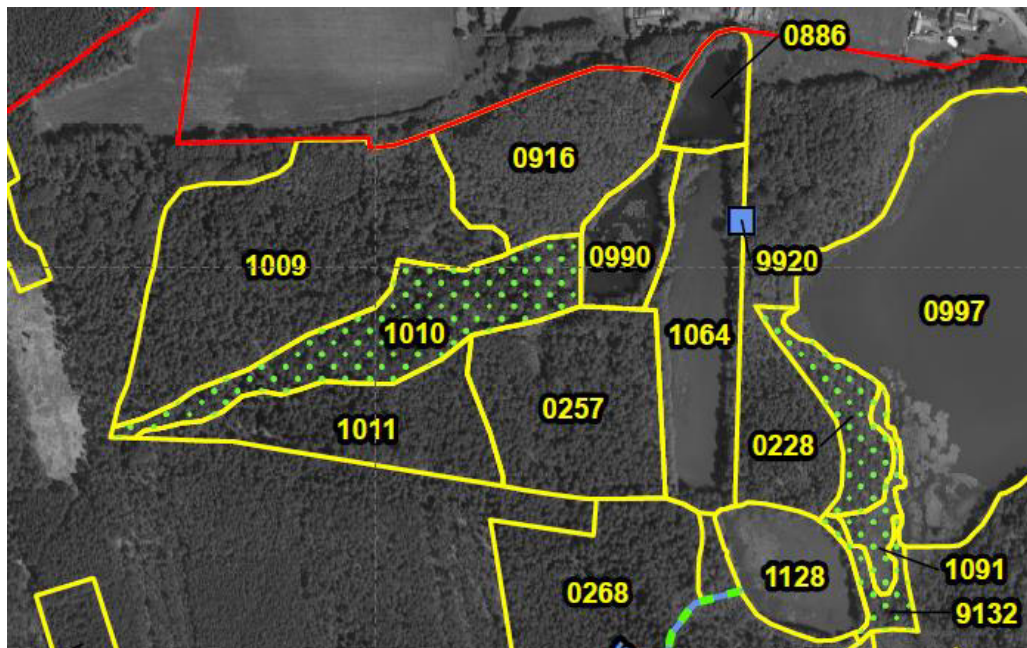
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0257

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,81 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Entwicklung der lebensraumtypischen Strukturen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0257 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Die wesentlichen Beeinträchtigungen resultieren aus einem Mangel an Biotop- und Altbäumen sowie Totholz. Aufgrund dessen ist vorrangiges Entwicklungsziel des LRT 9410 die Förderung der lebensraumtypischen Strukturen. Strukturverbessernde Maßnahmen umfassen den Erhalt und die Förderung von stehendem und liegendem Totholz (F102) und Altbäumen (Maßnahme F40) sowie die Übernahme der vorhandenen Naturverjüngung standortheimischer und lebensraumtypischer Baumarten (Maßnahme F14), wie Fichte (*Picea abies*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*), Stiel-Eiche (*Quercus robur*) und Weiß-Tanne (*Abies alba*).

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Nein
F40	Belassen von Altbaumbeständen	Nein
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F14 Hauptbaumarten: Fichte (*Picea abies*), Weißtanne (*Abies alba*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*); Nebenbaumarten: Moorbirke (*Betula pubescens*), Stieleiche (*Quercus robur*); Anteil der lebensraumtypischen Baumarten: $\geq 80\%$ (EHG B)

F40 EHG B: > 3 Stk./ ha

F102 EHG B: $\geq 11 - 20$ m³/ha, liegendes oder stehendes Totholz (Durchmesser mind. 25 cm)

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst, Landnutzer

Zeithorizont: F14, F40, F102 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

EU-MLUL-Forst-Richtlinie (Teil I: Vertragsnaturschutz im Wald)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines strukturreichen Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 681, 683, 691

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0260

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,64 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Entwicklung der lebensraumtypischen Strukturen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0260 wurde 2015 als LRT 9410-Entwicklungsfläche erfasst. Die wesentlichen Beeinträchtigungen resultieren aus einem Mangel an Biotop- und Altbäumen sowie Totholz. Aufgrund dessen ist vorrangiges Entwicklungsziel des LRT 9410 die Förderung der lebensraumtypischen Strukturen. Strukturverbessernde Maßnahmen umfassen den Erhalt und die Förderung von stehendem und liegendem Totholz (F102) und Altbäumen (Maßnahme F40) sowie die Übernahme der vorhandenen Naturverjüngung standortheimischer und lebensraumtypischer Baumarten (Maßnahme F14), wie Fichte (*Picea abies*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*), Stiel-Eiche

(*Quercus robur*) und Weiß-Tanne (*Abies alba*).

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Nein
F40	Belassen von Altbaumbeständen	Nein
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F14 Hauptbaumarten: Fichte (*Picea abies*), Weißtanne (*Abies alba*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*); Nebenbaumarten: Moorbirke (*Betula pubescens*), Stieleiche (*Quercus robur*); Anteil der lebensraumtypischen Baumarten: $\geq 80\%$ (EHG B)

F40 EHG B: > 3 Stk./ ha

F102 EHG B: $\geq 11 - 20$ m³/ha, liegendes oder stehendes Totholz (Durchmesser mind. 25 cm)

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst, Landnutzer

Zeithorizont: F14, F40, F102 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

EU-MLUL-Forst-Richtlinie (Teil I: Vertragsnaturschutz im Wald)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehbow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhöhung der Gewässersohle eines aktuell vertieften naturnahen Grabens

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.4 , S. 82 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 557, 558

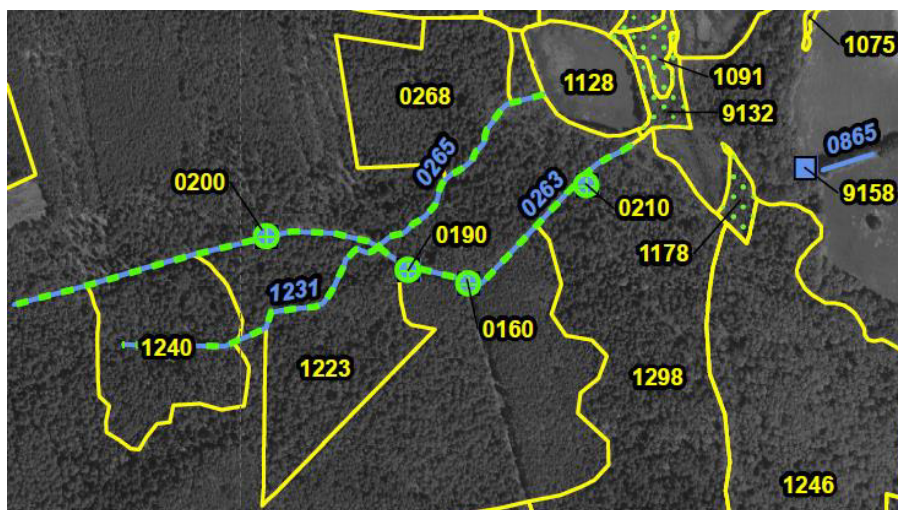
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0263

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): /

Kartenausschnitt:



Ziele: Stabilisierung eines naturnahen Wasserhaushalts (Anhebung Grundwasserstand) und Verbesserung der Abflussdynamik

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140, 91D0*, Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch, Große Moosjungfer

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Das Fließgewässer NL15011-4248SO0263 wurde 2015 als vertiefter naturnaher Graben erfasst, der die umliegenden Landlebensräume entwässert. Zur Stabilisierung eines naturnahen Wasserhaushalts (Anhebung Grundwasserstand) und zur Verbesserung der Abflussdynamik im nordöstlichen Bereich des Schutzgebiets soll die Gewässersohle von NL15011-4248SO0263 partiell angehoben werden. Die Größe der anzuhebenden Sohle bzw. der Umfang der Maßnahme (z.B. Endhöhe der Sohle, Auswirkungen auf Umgebung) sind im Vorfeld im Rahmen eines hydrologische Gutachtens zu klären.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W125	Erhöhung der Gewässersohle	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

2015: Graben zu tief; wasserbauliche Maßnahme MB 4

W125 gilt auch für LRT 91D0*; Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410, Rotbauchunke, Kammolch, Große Moosjungfer

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Wasser- und Bodenverband

Zeithorizont: W140 mittelfristig (dauerhaft, einmalig)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Richtlinie GewEntw-LWH

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines naturnahen Wasserhaushaltes im Bereich einer Entwicklungsfläche des LRT 3260 und der angeschlossenen Lebensräume

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.2 , S. 78 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 551, 554, 555, 558, 559

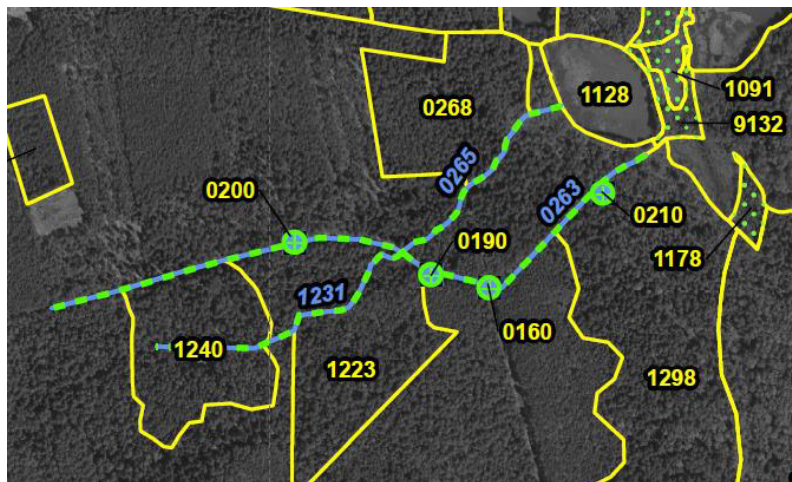
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0265

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): /

Kartenausschnitt:



Ziele: Förderung der Entwicklung eines naturnahen Fließgewässers zum LRT 3260 mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B); Verbesserung des Wasserhaushaltes der angeschlossenen Teiche und terrestrischen Lebensräume, insbesondere der LRT 7140, 91D0*, 3150 und 9410; Förderung eines stabilen naturnahen Wasserhaushaltes in den Habitaten von Rotbauchunke, Kammmolch und Großer Moosjungfer

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3260

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch, Große Moosjungfer

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Ausgetrocknetes natürliches Fließgewässer.

Das Fließgewässer NL15011-4248SO0265 wurde im Jahr 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 3260 erfasst. Um mittelfristig die Flächengröße des LRT 3260 nach Standarddatenbogen im Schutzgebiet wiederherzustellen, ist es zwingend notwendig, NL15011-4248SO0265 bei der Umsetzung von Erhaltungsmaßnahmen mit einzubinden. Als wesentliche Beeinträchtigung wurde ein Wassermangel festgestellt. Eine Verbesserung des Wasserhaushaltes und der Ausprägung der Habitatstruktur der Entwicklungsfläche NL15011-4248SO0265 südwestlich des Hellerteichs wird durch Umsetzung folgender Maßnahmen erreicht:

Maßnahme W152 (Anschluss von Altarmen) und Maßnahme W102 (Wiederherstellung verfallener Gewässer):

- Anschluss von NL15011-4248SO0265 an die Fließgewässer NL15011-4248SO0263 und NL15011-4248SO1231 zur Verbesserung der Wasserversorgung von NL15011-4248SO0265, dem angeschlossenen Hellerteich sowie den Flächen der LRT 7140 und 91D0* im Umfeld des Hellerteichs,
- Anlage einer PKW-befahrbaren Furt im Kreuzungsbereich NL15011-4248SO0265 - NL15011-4248SO0263
- Anlage eines regulierbaren Bauwerks im Übergangsbereich der Fließgewässer NL15011-4248SO0263 / 0265 zur Regulierung des Abflussverhaltens der Fließgewässer in Richtung Hellerteich oder in Richtung Wurzelteich
- Entfernung von Ablagerungen im Verlauf von NL15011-4248SO0265 zur Förderung einer naturnahen Wasserführung (Ablaufrichtung)

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W152	Anschluss von Altarmen	Ja
W102	Wiederherstellung verfallener Gewässer	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W152 Anschluss an 0263; gilt auch für LRT 7140, 91D0*; Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410, Rotbauchunke, Kammmolch, Große Moosjungfer

W102 Anschluss an 0263, Entfernung von Ablagerungen; gilt auch für LRT 7140, 91D0*; Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410, Rotbauchunke, Kammmolch, Große Moosjungfer

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Wasser- und Bodenverband

Zeithorizont: W152 (mittelfristig, einmalig)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Richtlinie GewEntw-LWH

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

Datum:

Laufende Nr.:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Anlage einer Amphibienleitanlage

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.3.1 , S. 90 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 620

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0267

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1 Stk.

Kartenausschnitt:



Ziele: Vermeidung von Beeinträchtigung von Rotbauchunke und Kammmolch an der Ortsdurchfahrt Groß Mehßow durch Anlage eines Amphibienleitsystems

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Straße nördlich des Schutzgebietes zwischen Grünzelteich und Drehaer Teich in der Ortschaft Groß Mehßow wurde während der Kartierung der Amphibien 2013/14 als mäßige Beeinträchtigung mit Barrierewirkung für Kammmolch und Rotbauchunke erfasst. Zur Beseitigung dieser Gefahrenstelle und zum Erhalt des guten Erhaltungsgrades (EHG B) der genannten Amphibienarten ist die Einrichtung eines Amphibienleitsystems an der oben genannten Straße (Querungsbereich NL15011-4248SO0267) unter Berücksichtigung von Bestandsgebäuden und angrenzenden landwirtschaftlich genutzten Flächen zumindest zu prüfen (Maßnahme B7).

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
B7	Anlage einer Amphibienleitanlage	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

B7 Querungsbereich, Umsetzung Amphibienleitsystem unter Berücksichtigung Bestandsgebäude und landw. Nutzflächen prüfen

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

offen

Zeithorizont:

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines strukturreichen Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 524, 525, 551, 552, 553, 554, 555, 560, 561

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0268

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,66 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines strukturreichen Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Entwicklung der lebensraumtypischen Strukturen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0268 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Die wesentlichen Beeinträchtigungen resultieren aus einem Mangel an Biotop- und Altbäumen sowie Totholz. Aufgrund dessen ist vorrangiges Entwicklungsziel des LRT 9410 der Erhalt und die Förderung der lebensraumtypischen Strukturen. Strukturverbessernde Maßnahmen umfassen den Erhalt und die Förderung von stehendem und liegendem Totholz (F102) und Altbäumen (Maßnahme F40) sowie die Übernahme der vorhandenen Naturverjüngung standortheimischer

und lebensraumtypischer Baumarten (Maßnahme F14), wie Fichte (*Picea abies*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*), Stiel-Eiche (*Quercus robur*) und Weiß-Tanne (*Abies alba*).

Hinweis: Der Erhalt und die Förderung eines naturnahen Wasserhaushaltes im Schutzgebiet ist wichtiger Bestandteil des Erhaltungszieles zum Erhalt und zur Entwicklung des LRT 9410. Die Erhaltungsmaßnahmen W152 (Anschluss der naturnahen Gräben NL15011-4248SO0265 und NL15011-4248SO1231 an das Fließgewässersystem), W102 (Wiederherstellung verfallener Gräben), W125 (Erhöhung der Gewässersohle und die Anlage mehrerer Furten), W140 (Setzen mehrerer Sohlschwelle im Graben NL15011-4248SO0263) und W154 (Durchlass rückbauen oder umgestalten) des Maßnahmenbereichs MB 4 an den Gräben südwestlich des Hellerteichs werden sich positiv auf den Wasserhaushalt von NL15011-4248SO0268 auswirken.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Nein
F40	Belassen von Altbaumbeständen	Nein
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F14 Hauptbaumarten: Fichte (*Picea abies*), Weißtanne (*Abies alba*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*); Nebenbaumarten: Moorbirke (*Betula pubescens*), Stieleiche (*Quercus robur*); Anteil der lebensraumtypischen Baumarten: $\geq 80\%$ (EHG B)

F40 EHG B: > 3 Stk./ ha

F102 EHG B: $\geq 11 - 20$ m³/ha, liegendes oder stehendes Totholz (Durchmesser mind. 25 cm)

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst, Landnutzer

Zeithorizont: F14, F40, F102 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

EU-MLUL-Forst-Richtlinie (Teil I: Vertragsnaturschutz im Wald)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

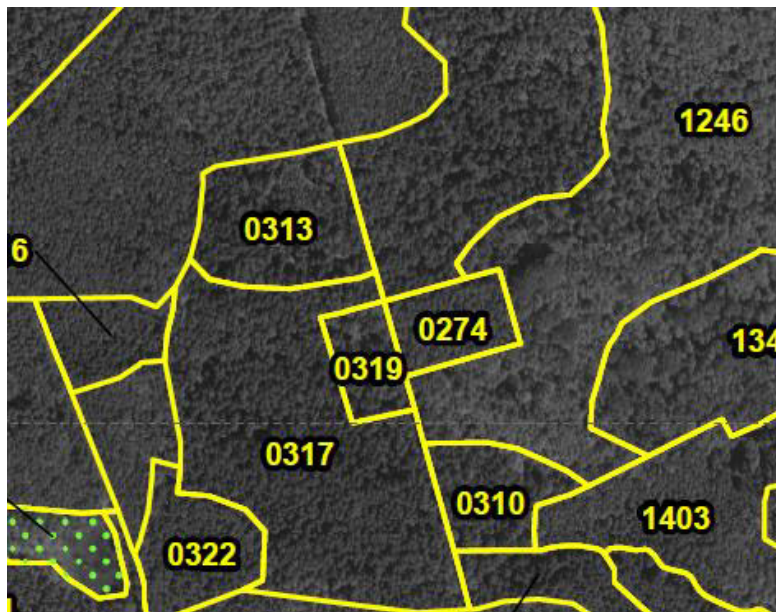
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0274

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,66 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht; Entwicklung des Bestandes ohne Umsetzung von Pflegemaßnahmen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0274 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:
zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 599, 698

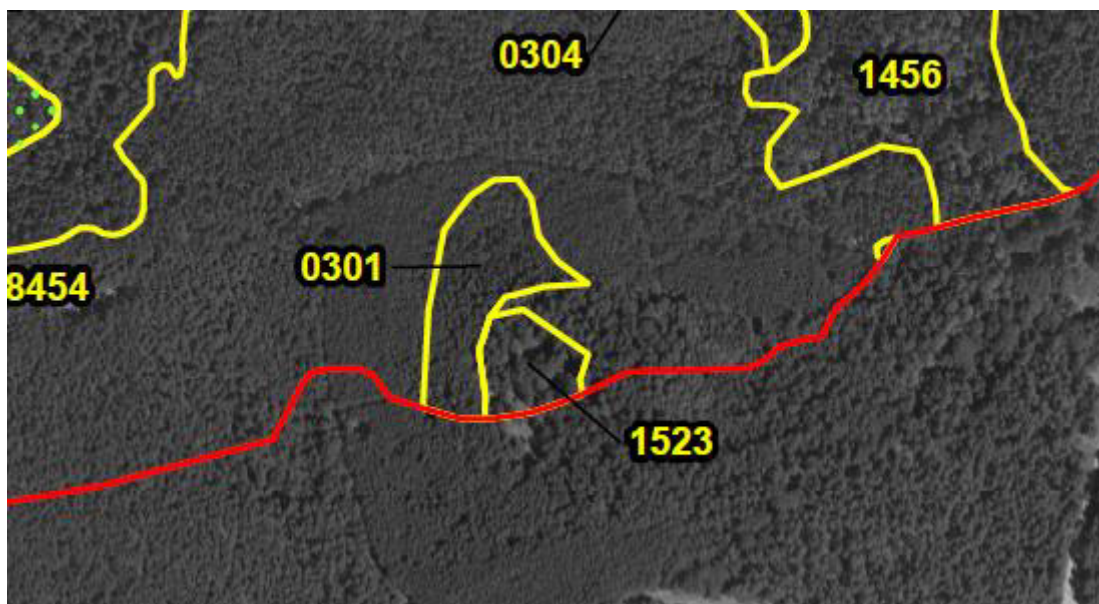
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0301

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,87 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht; Entwicklung des Bestandes ohne Umsetzung von Pflegemaßnahmen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0301 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:
zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

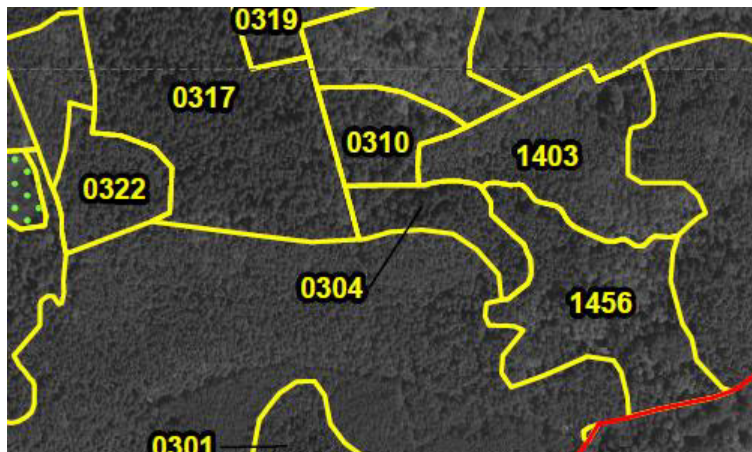
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0304

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,81 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht; Entwicklung des Bestandes ohne Umsetzung von Pflegemaßnahmen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0304 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

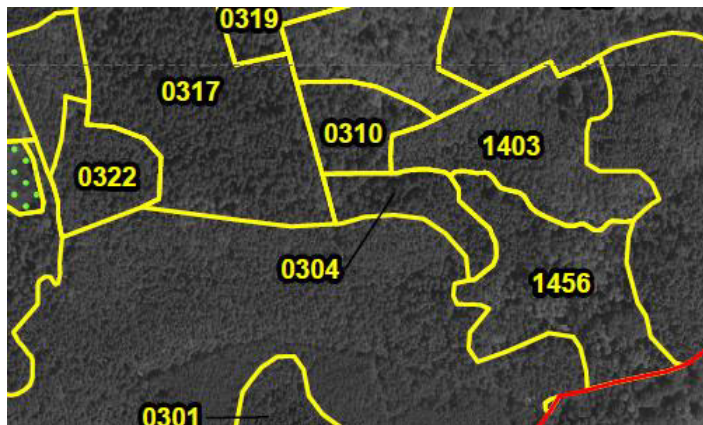
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0310

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,82 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht; Entwicklung des Bestandes ohne Umsetzung von Pflegemaßnahmen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0310 wurde 2015 als LRT 9410-Entwicklungsfläche erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

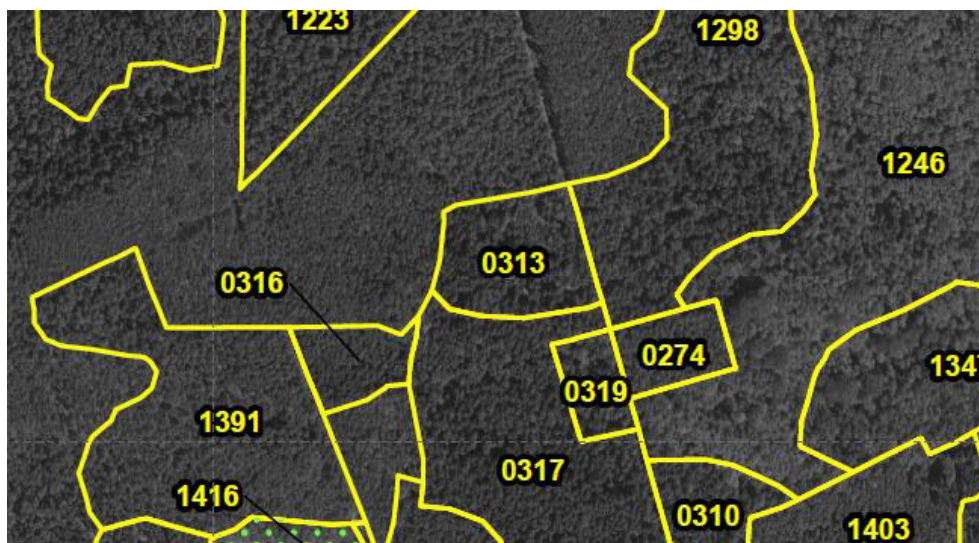
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0313

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,45 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht; Entwicklung des Bestandes ohne Umsetzung von Pflegemaßnahmen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0313 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:
zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

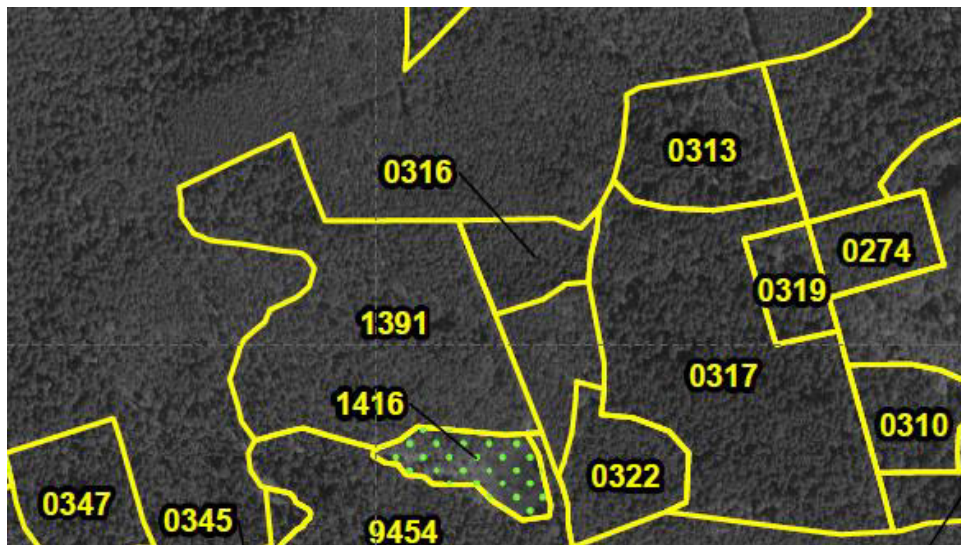
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0316

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,65 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht; Entwicklung des Bestandes ohne Umsetzung von Pflegemaßnahmen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0316 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

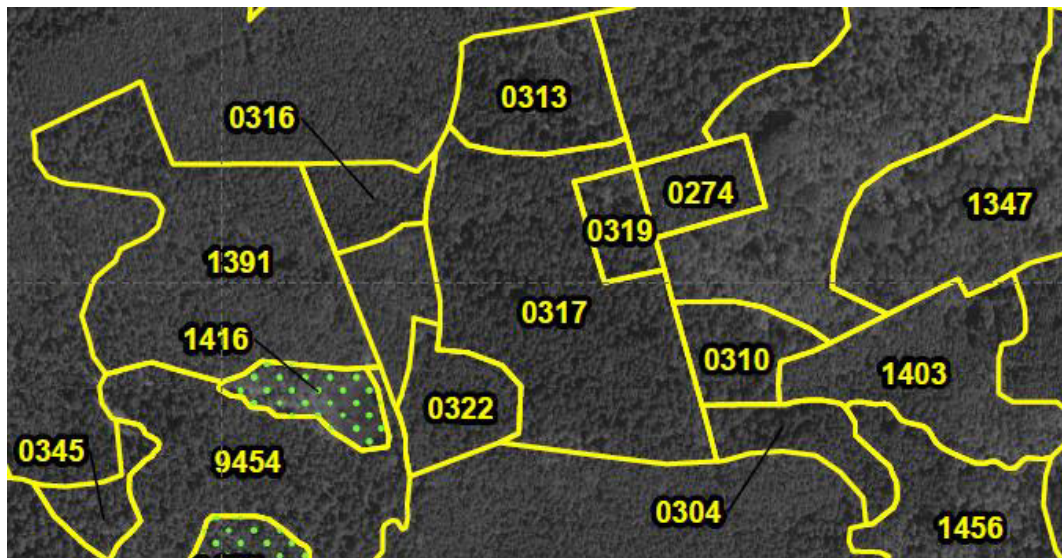
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0317

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 4,60 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Fichten-Kiefern-Birken-Bestand, naturfern; mit teilweise viel Fichtenverjüngung.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0317 wurde 2015 als LRT 9410-Entwicklungsfläche erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der

natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

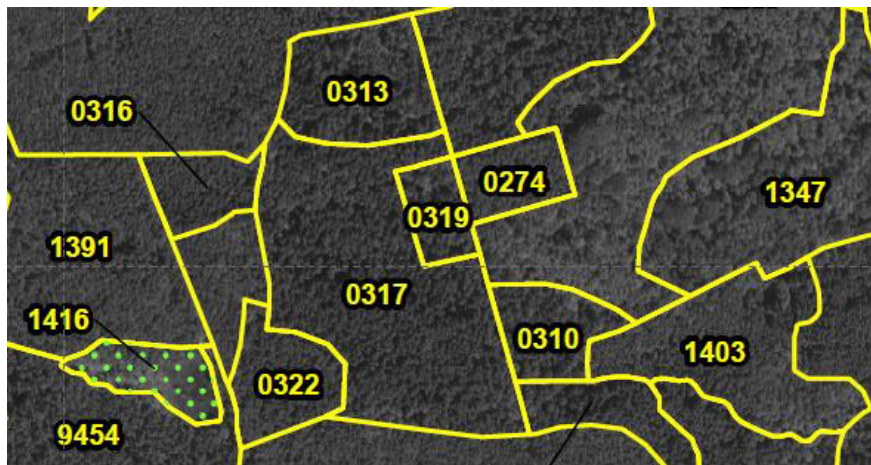
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0319

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,51 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0319 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

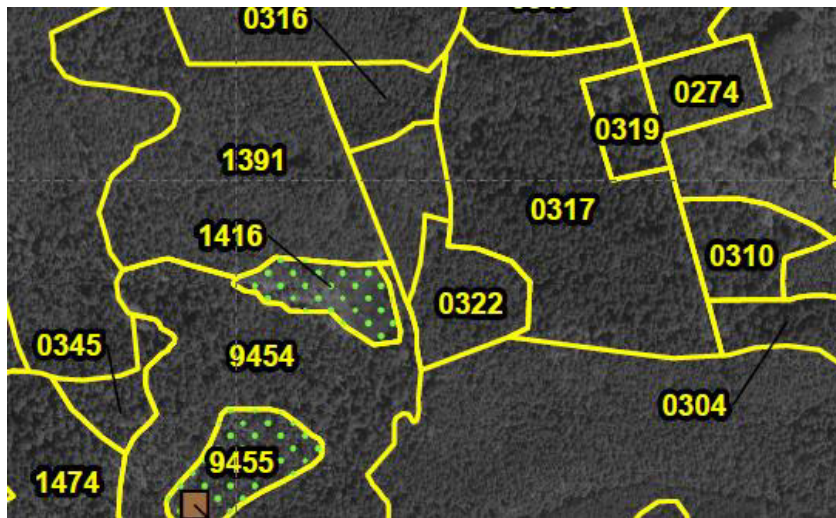
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0322

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,95 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0322 wurde 2015 als LRT 9410- Entwicklungsfläche erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

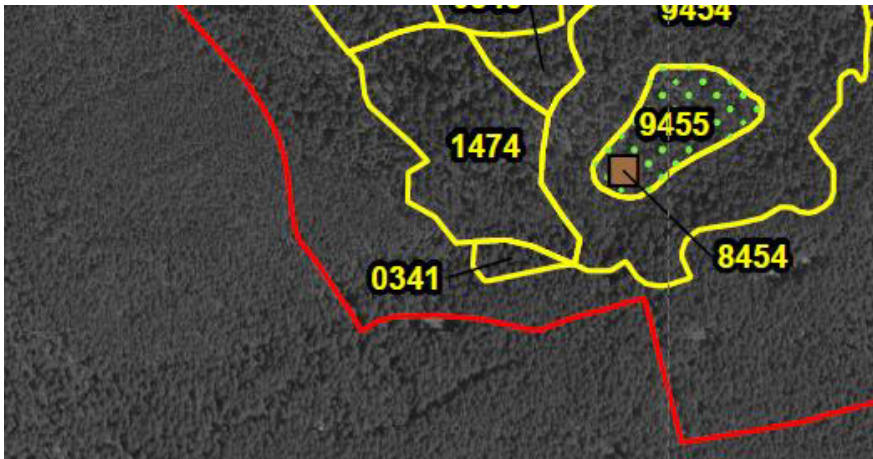
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0341

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,18 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0341 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 B erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

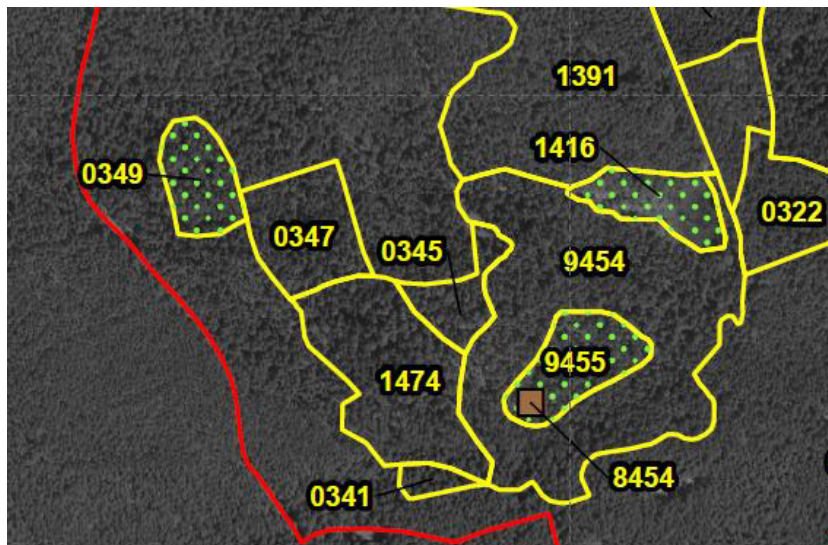
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0345

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0345 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

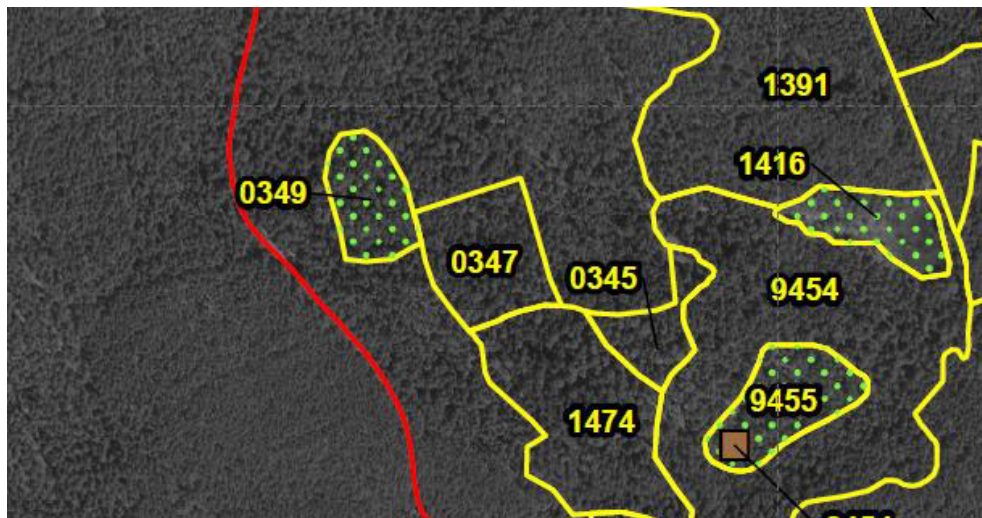
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0347

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,04 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0347 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Moorwaldes durch Nutzungsverzicht

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.5, S. 83 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

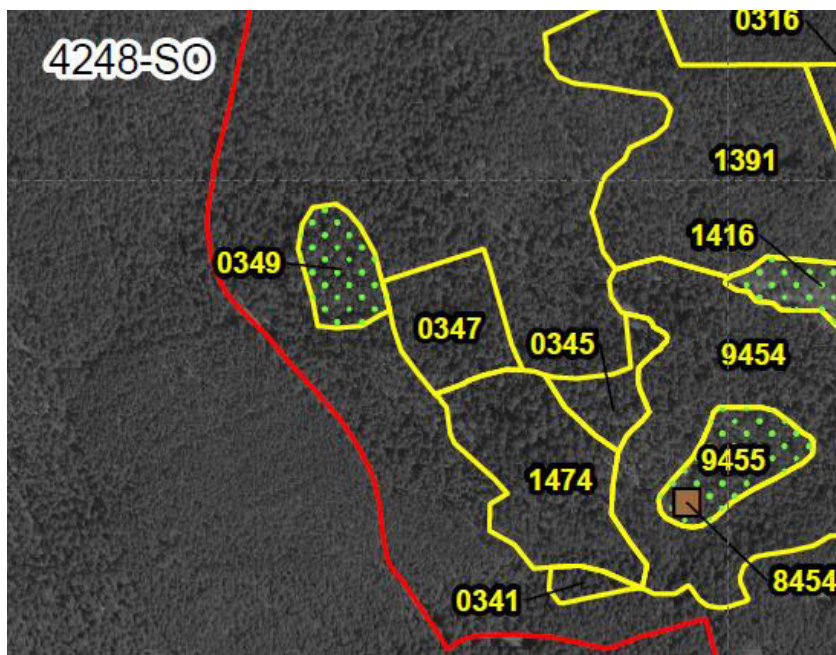
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0349

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,65 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Wiederherstellung eines Moorwaldes (LRT 91D0*) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91D0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: relativ lichter Kiefernbestand mit Fichten im Zwischen- und Unterstand. Krautschicht von Adlerfarn dominiert; regelmäßig *Molinia* und Blaubeere, ein Individuum *Ledum*, einzelne Birken in der Baumschicht.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0349 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 91D0* erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Stabilisierung eines naturnahen Wasserhaushalts eines Kleingewässers

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.1, S. 85 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 462

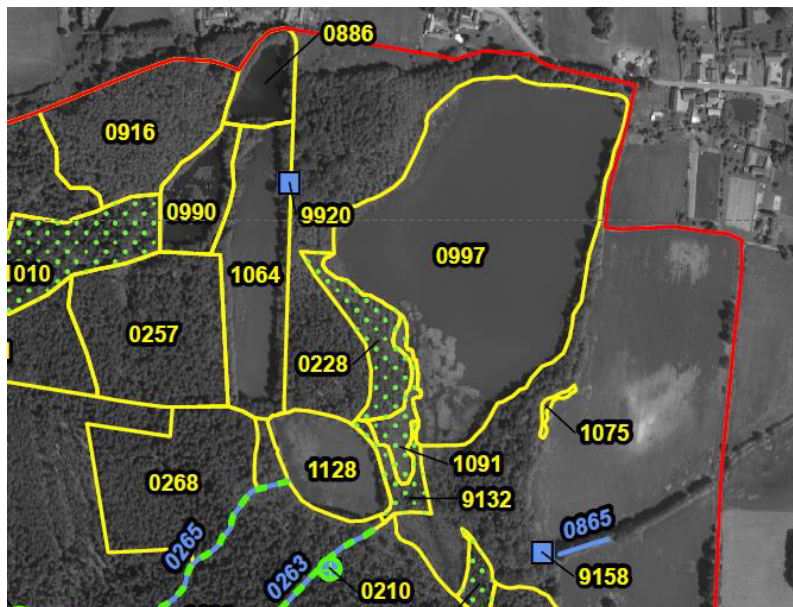
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0865

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 60 m

Kartenausschnitt:



Ziele: Stabilisierung eines naturnahen Wasserhaushalts eines Kleingewässers durch Anpassung und Verzögerung des Abflussgeschehens am Kleingewässer

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Das Kleingewässer NL15011-4248SO9158 wurde im Jahr 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 3150 erfasst. Der Wasserhaushalt des Kleingewässers NL15011-4248SO9158 wurde bereits durch Umsetzung von wasserbaulichen Maßnahmen (Sohlschwellen vor und nach dem Kleingewässer) verbessert. Zur Anpassung und Verzögerung des Abflusses am Kleingewässer ist die Gewässerunterhaltung im nachfolgenden Graben (NL15011-4248SO0865, ca. 60 m vom Kleingewässer Richtung Grenze des Schutzgebietes) nur eingeschränkt durchzuführen (Maßnahme W53). Dies umfasst eine Unterhaltung ohne Grundräumung und mit mehrjährig aussetzender Krautung.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W53	Unterlassen bzw. Einschränken von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W53 Maßnahme zur Stabilisierung und Entwicklung des Wasserhaushalts im Kleingewässer NL 15011-4248SO9158

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Wasser und Bodenverband

Zeithorizont: W53 (mittelfristig, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

z.B. Ausgleich & Ersatz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines naturnahen Teichs (LRT 3150)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.1, S. 85 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 499, 507, 828, 829

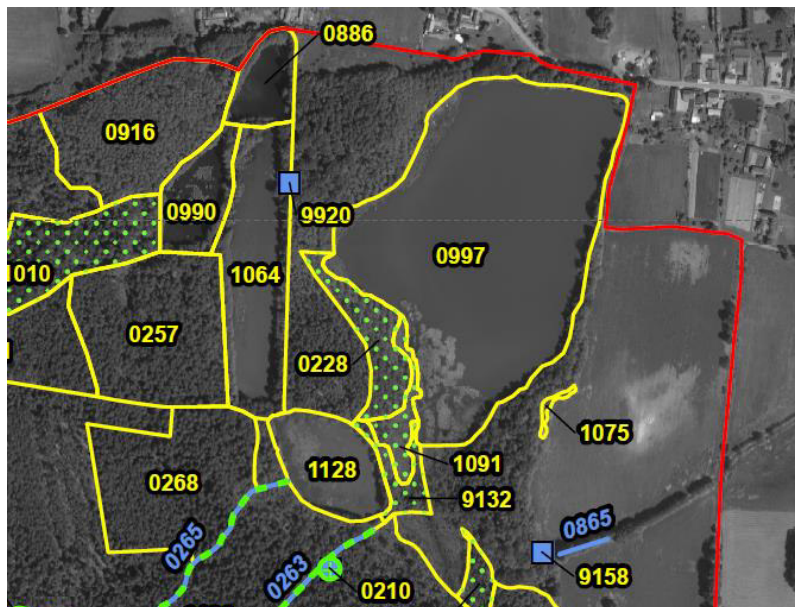
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0886

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,70 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines naturnahen Teichs (LRT 3150) durch Fortsetzung einer extensiven Bewirtschaftung

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch, Fischotter

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Teich (Grünzelteich) mit Schilfgürtel und sehr wenigen zerstreuten Seerosen sowie Gehölzsaum.

Der Grünzelteich (Fläche NL15011-4248SO0886) wurde im Jahr 2015 als LRT 3150 mit mittel bis schlechtem Erhaltungsgrad (EHG C) erfasst. Wichtigstes Entwicklungsziel ist die Entwicklung eines guten Erhaltungsgrades. Beizubehalten ist die derzeit erfolgende extensive Bewirtschaftung. Eine Optimierung und Anpassung der Teichbewirtschaftung (Maßnahme W182) umfasst beim Ablassen des Fischteiches die regelmäßige Entnahme des Sediments, um eine Verschlammung zu unterbinden. Dies soll zudem eine Schadstoffbelastung im Gewässer reduzieren. Ein Einsatz von Bioziden darf nach den Leitlinien zur naturschutzgerechten Teichbewirtschaftung in Brandenburg (MLUK 2011) allenfalls nur nach tierärztlicher Anordnung erfolgen und sollte vermieden werden. Unterschiedliche Bepflanzungstermine der einzelnen Teiche können den unterschiedlichen Abblau-Zeitpunkten der vorkommenden Amphibien gerecht werden. Zudem ist das Belassen einer reichen Unterwasservegetation als Versteckmöglichkeit für Amphibien zu empfehlen. Die Maßnahme W182 wirkt deshalb auch als Entwicklungsmaßnahme für die Rotbauchunke und den Kammmolch. Ein wechselnder Besatz mit Hecht und Zander in den einzelnen Teichen (einschließlich des Grünzelteich) ist anzustreben (Maßnahme W173), so dass nicht alle Teiche zeitgleich mit Raubfischen besetzt werden.

Eine Verschlechterung des mengenmäßigen und chemischen Zustandes des Wasserhaushaltes ist nach §4 Abs. 2 Satz 20 der NSG-Verordnung nicht gestattet. Dieser Grundsatz beinhaltet, dass im Rahmen der Teichbewirtschaftung eine Düngung der Teiche nur unter Berücksichtigung der guten fachlichen Praxis in der Teichwirtschaft in Brandenburg (MLUK 2011) durchgeführt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W182	Teichbewirtschaftung optimieren/ anpassen	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W182 regelmäßige Entnahme des Sediments; Entwicklungsmaßnahme für Kammmolch und Rotbauchunke, Fischotter

W173 Entwicklungsmaßnahme für Kammmolch und Rotbauchunke; wechselnder Besatz mit Hecht und Zander in den Teichen des Schutzgebietes

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer

Zeithorizont: W182, W173, W183 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:
zu beteiligen:

Finanzierung:

Vereinbarung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :
Monitoring (nachher) am : durch :
Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines Bestandes der Auen-Wälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (*Alno-Padion*, *Alnion incanae*, *Salicion albae*) - LRT 91E0*

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6, S. 86 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 507, 514, 515, 517, 521, 522, 524, 620, 828 teilw.

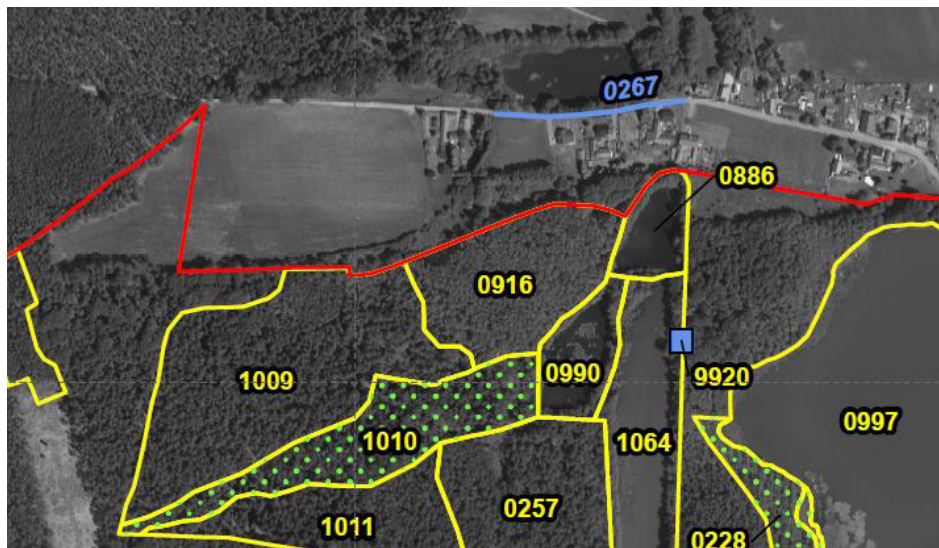
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0916

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,48 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt und Entwicklung eines Bestandes der Auen-Wälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (*Alno-Padion*, *Alnion incanae*, *Salicion albae*) - LRT 91E0* - mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91E0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Erlenwald, der nahezu ausschließlich von Erle in der Baumschicht gebildet wird. Unter anderem im Westen quellig, hier vermehrt Schilf in der Krautschicht. Auffallend starkes Auftreten von *Prunus padus* in Kraut- bzw. Strauchschicht in einigen Bereichen. In der Zwischenschicht zerstreut Fichte.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO0916 wurde 2019 als LRT 91E0* mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst.

Zum Erhalt und zur Entwicklung des guten Erhaltungsgrades (EHG B) des LRT 91E0* ist generell ein naturnaher Wasserhaushalt mit hohen Wasserständen und Fließdynamik im Schutzgebiet zu erhalten. Eine Waldbewirtschaftung ist, wenn notwendig, ausschließlich extensiv durchzuführen. Maßnahmen zur Verbesserung der lebensraumtypischen Struktur umfassen den Erhalt und die Förderung von stehendem und liegendem Totholz (F102) und Altbäumen (Maßnahme F40) sowie die Übernahme der vorhandenen Naturverjüngung standortheimischer und lebensraumtypischer Baumarten (Maßnahme F14), wie z.B. Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*), Fichte (*Picea abies*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*), Stiel-Eiche (*Quercus robur*) und Weiß-Tanne (*Abies alba*).

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Nein
F40	Belassen von Altbaumbeständen	Nein
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F14 standortheimische Baumarten: Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*), Stiel-Eiche (*Quercus robur*), Fichte (*Picea abies*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*), Weiß-Tanne (*Abies alba*);

Hauptbaumarten LRT 91E0*: *Alnus glutinosa*, *Fraxinus excelsior*, *Padus avium*; Begleitbaumarten LRT 91E0*: *Alnus glutinosa*, *Ulmus laevis*, *Quercus robur*, *Acer pseudoplatanus*, *Padus avium*

F40 EHG B: Zielgröße: 5-7 Biotop- und Altbäume /ha

F102 EHG B: Zielgröße: 11-20 m³ / ha liegendes oder stehendes Totholz mit mind. 25 cm Stammdurchmesser

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer, Forstbetrieb

Zeithorizont: F14, F40, F102 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

EU-MLUL-Forst-Richtlinie (Teil I: Vertragsnaturschutz im Wald), Ausgleich und Ersatzmaßnahmen

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines naturnahen Teichs (LRT 3150)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.1, S. 85 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 507, 517, 522, 524, 525, 828

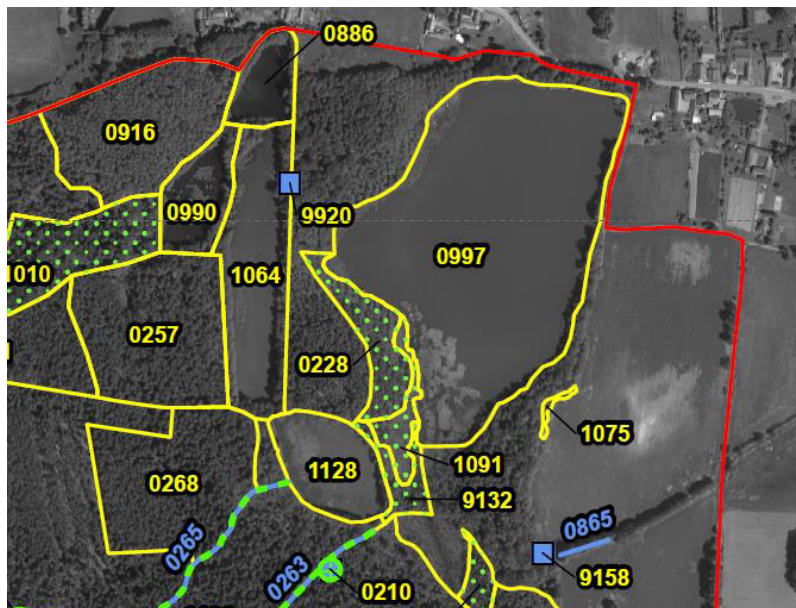
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0990

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,94 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines naturnahen Teichs (LRT 3150) mit gutem Erhaltungsgrad durch Fortsetzung einer extensiven Bewirtschaftung

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch, Fischotter

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Teich mit größerer aus Seerosen bestehender Schwimmblattzone, kleinen von Erlen bewachsenem Bulten sowie Gehölzsaum (Mühlteich).

Der Mühlteich (Fläche NL15011-4248SO1128) wurde im Jahr 2015 als LRT 3150 mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst. Wichtigstes Erhaltungsziel ist der Erhalt des guten Erhaltungsgrades. Beizubehalten ist die derzeit erfolgende extensive Bewirtschaftung. Eine Optimierung und Anpassung der Teichbewirtschaftung (Maßnahme W182) umfasst beim Ablassen des Fischteiches die regelmäßige Entnahme des Sediments, um eine Verschlammung zu unterbinden. Dies soll zudem eine Schadstoffbelastung im Gewässer reduzieren. Ein Einsatz von Bioziden darf nach den Leitlinien zur naturschutzgerechten Teichbewirtschaftung in Brandenburg (MLUK 2011) allenfalls nur nach tierärztlicher Anordnung erfolgen und sollte vermieden werden. Unterschiedliche Bespannungstermine der einzelnen Teiche können den unterschiedlichen Abblach-Zeitpunkten der vorkommenden Amphibien gerecht werden. Zudem ist das Belassen einer reichen Unterwasservegetation als Versteckmöglichkeit für Amphibien zu empfehlen. Die Maßnahme W182 wirkt deshalb auch als Entwicklungsmaßnahme für die Rotbauchunke und den Kammmolch. Ein wechselnder Besatz mit Hecht und Zander in den einzelnen Teichen (einschließlich des Mühlteichs) ist anzustreben (Maßnahme W173), so dass nicht alle Teiche zeitgleich mit Raubfischen besetzt werden.

Eine Verschlechterung des mengenmäßigen und chemischen Zustandes des Wasserhaushaltes ist nach §4 Abs. 2 Satz 20 der NSG-Verordnung nicht gestattet. Dieser Grundsatz beinhaltet, dass im Rahmen der Teichbewirtschaftung eine Düngung der Teiche nur unter Berücksichtigung der guten fachlichen Praxis in der Teichwirtschaft in Brandenburg (MLUK 2011) durchgeführt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W182	Teichbewirtschaftung optimieren/ anpassen	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W182 regelmäßige Entnahme des Sediments; Entwicklungsmaßnahme für Kammmolch und Rotbauchunke, Fischotter

W173 Entwicklungsmaßnahme für Kammmolch und Rotbauchunke; wechselnder Besatz mit Hecht und Zander in den Teichen des Schutzgebietes

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer

Zeithorizont: W182, W173, W183 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vereinbarung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines naturnahen Teichs (LRT 3150)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.1, S. 85 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 492, 493, 496, 498, 830

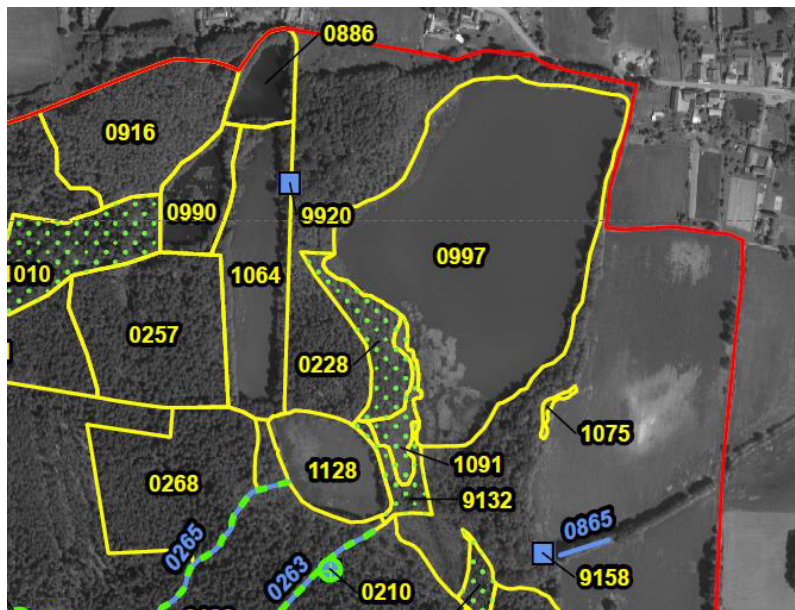
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO0997

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 8,89 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines naturnahen Teichs (LRT 3150) mit gutem Erhaltungsgrad durch Fortsetzung einer extensiven Bewirtschaftung

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch, Fischotter

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Großer Teich mit Röhricht und Schwimmblattzonen. Das Wasser ist mehr oder weniger trübe.

Der Große Teich (Fläche NL15011-4248SO0997) wurde im Jahr 2015 als LRT 3150 mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst. Wichtigstes Erhaltungsziel ist der Erhalt des guten Erhaltungsgrades. Um den Großen Teich offen zu halten, hat ein regelmäßiger abschnittsweiser Pflegeschnitt des Röhrichts zu erfolgen (Maßnahme W58). Dieser darf nach §39 Abs. 5 Satz 3 BNatSchG generell nur während der Wintermonate zwischen dem 1. Oktober und 29. Februar erfolgen. Eine abschnittsweise Röhrichtmahd innerhalb dieser Zeitspanne (z. B. um ein Absterben der Schilfhalme durch einlaufendes Wasser sicherzustellen) bedarf gemäß der guten fachlichen Praxis in der Teichwirtschaft in Brandenburg (MLUK 2011) der Befreiung durch die zuständige untere Naturschutzbehörde. Die Befreiung kann auch im Rahmen eines mit der unteren Naturschutzbehörde einvernehmlich abgestimmten ggf. mehrjährigen Pflegeplans erteilt werden. Beizubehalten ist die derzeit erfolgende extensive Bewirtschaftung. Eine Optimierung und Anpassung der Teichbewirtschaftung (Maßnahme W182) umfasst beim Ablassen des Fischteiches die regelmäßige Entnahme des Sediments, um eine Verschlammung zu unterbinden. Dies soll zudem eine Schadstoffbelastung im Gewässer reduzieren. Ein Einsatz von Bioziden darf nach den Leitlinien zur naturschutzgerechten Teichbewirtschaftung in Brandenburg (MLUK 2011) allenfalls nur nach tierärztlicher Anordnung erfolgen und sollte vermieden werden. Unterschiedliche Bepflanzungstermine der einzelnen Teiche können den unterschiedlichen Abblau-Zeitpunkten der vorkommenden Amphibien gerecht werden. Zudem ist das Belassen einer reichen Unterwasservegetation als Versteckmöglichkeit für Amphibien zu empfehlen. Die Maßnahme W182 wirkt deshalb auch als Entwicklungsmaßnahme für die Rotbauchunke und den Kammmolch. Ein wechselnder Besatz mit Hecht und Zander in den einzelnen Teichen (einschließlich des Großen Teichs) ist anzustreben (Maßnahme W173), so dass nicht alle Teiche zeitgleich mit Raubfischen besetzt werden.

Eine Verschlechterung des mengenmäßigen und chemischen Zustandes des Wasserhaushaltes ist nach §4 Abs. 2 Satz 20 der NSG-Verordnung nicht gestattet. Dieser Grundsatz beinhaltet, dass im Rahmen der Teichbewirtschaftung eine Düngung nur unter Berücksichtigung der guten fachlichen Praxis in der Teichwirtschaft in Brandenburg (MLUK 2011) durchgeführt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W58	Röhrichtmahd	Nein
W182	Teichbewirtschaftung optimieren/ anpassen	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W58 Entwicklungsmaßnahme für Kammmolch und Rotbauchunke

W182 regelmäßige Entnahme des Sediments; Entwicklungsmaßnahme für Kammmolch und Rotbauchunke, Fischotter

W173 Entwicklungsmaßnahme für Kammmolch und Rotbauchunke; wechselnder Besatz mit Hecht und Zander in den Teichen des Schutzgebietes

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer

Zeithorizont: W58, W182, W173, W183 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vereinbarung, Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 521, 522, 523, 524, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 534, 535, 536, 537

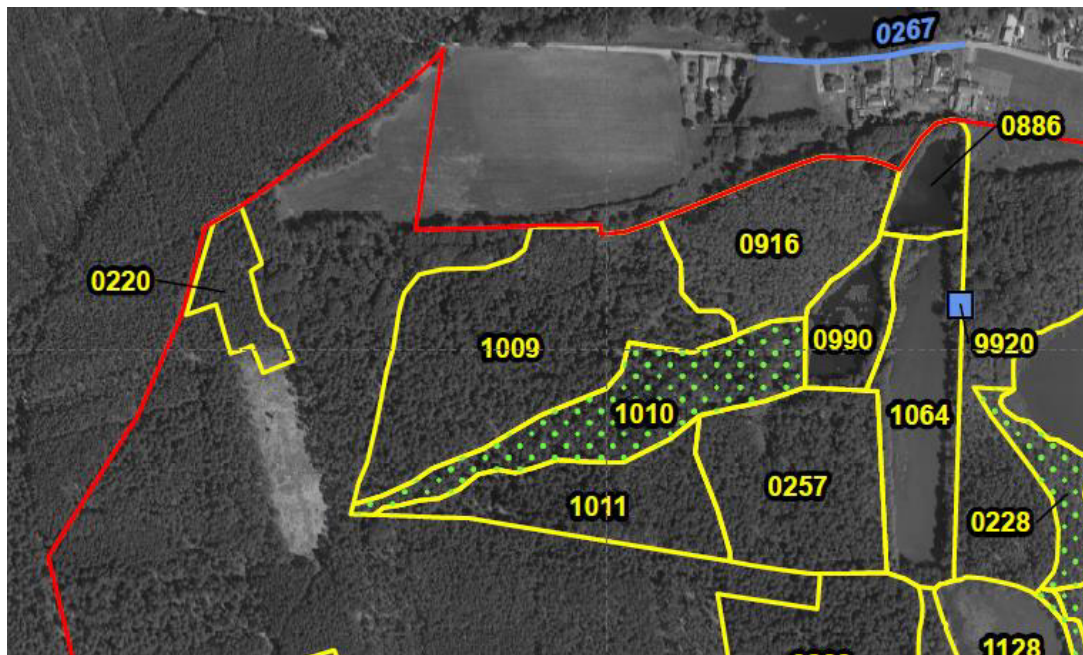
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1009

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 4,97 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Sicherung und Entwicklung der lebensraumtypischen Strukturen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: teilweise durchforsteter Bestand, der licht ist und in der Baumschicht aus Kiefern, Fichten, Birken und vereinzelt Eichen besteht. Krautschicht regelmäßig mit *Molinia*, Blaubeere und stellenweise viel Brombeere. Im Nordosten mit Erle und Birke, dort Übergänge zum Erlenwald; 2019: NO-Teil als Begleitbiotop (081037/10%) eingeordnet; feuchte Rinne im Mittelteil als eigenständigen Biotop (081024) ausgewiesen.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1009 wurde 2019 als LRT 9410 mit gutem Erhaltungsgrad erfasst. Die wesentlichen Beeinträchtigungen resultieren aus einem Mangel an Biotop- und Altbäumen sowie Totholz. Aufgrund dessen ist vorrangiges Entwicklungsziel des LRT 9410 der Erhalt und die Förderung der lebensraumtypischen Strukturen. Strukturverbessernde Maßnahmen umfassen den Erhalt und die Förderung von stehendem und liegendem Totholz (F102) und Altbäumen (Maßnahme F40) sowie die Übernahme der vorhandenen Naturverjüngung standortheimischer und lebensraumtypischer Baumarten (Maßnahme F14), wie Fichte (*Picea abies*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*), Stieleiche (*Quercus robur*) und Weiß-Tanne (*Abies alba*).

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Nein
F40	Belassen von Altbäumbeständen	Nein
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F14 Hauptbaumarten: Fichte (*Picea abies*), Weißtanne (*Abies alba*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*); Nebenbaumarten: Moorbirke (*Betula pubescens*), Stieleiche (*Quercus robur*); Anteil der lebensraumtypischen Baumarten: $\geq 80\%$ (EHG B)

F40 EHG B: > 3 Stk./ ha

F102 EHG B: $\geq 11 - 20$ m³/ha, liegendes oder stehendes Totholz (Durchmesser mind. 25 cm)

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst, Landnutzer

Zeithorizont: F14, F40, F102 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

EU-MLLUL-Forst-Richtlinie (Teil I: Vertragsnaturschutz im Wald)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines strukturreichen Moorwaldes (LRT 91D0*)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.5, S. 83 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 522, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 551, 566, 681 teilw.

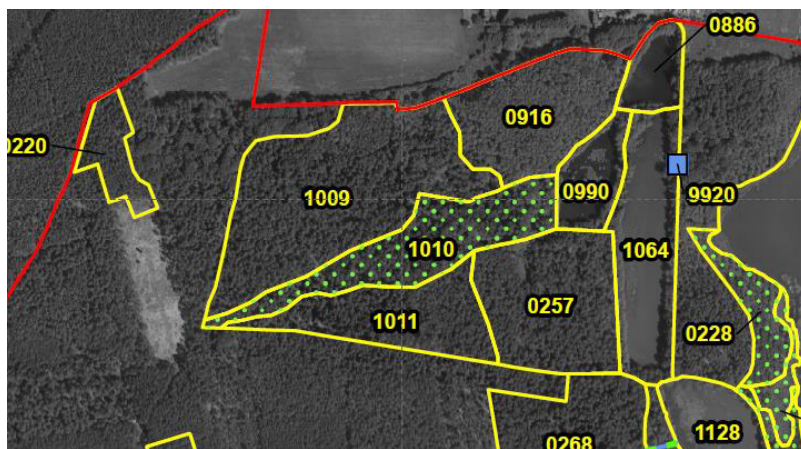
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1010

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,39 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines strukturreichen Moorwaldes (LRT 91D0*) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91D0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2019: lichter Pfeifengras-Moorbirkenwald mit geringem Anteil von *Alnus glutinosa*, *Picea abies*, *Populus tremula*; Krautschicht u.a. mit *Agrostis canina*, *Calamagrostis canescens*, *Carex remota*, *Hydrocotyle vulgaris*, *Lotus pedunculatus*.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1010 wurde 2019 als Entwicklungsfläche des LRT 91D0* erfasst.

Zur Wiederherstellung der im Standarddatenbogen verzeichneten Flächengröße von 2,9 ha ist es zwingend erforderlich, die Entwicklungsfläche NL15011-4248SO1010 durch Umsetzung von Erhaltungsmaßnahmen zur Verbesserung der lebensraumtypischen Habitatstruktur in eine LRT-Fläche zu überführen. Habitatverbessernde Maßnahmen beinhalten

den Erhalt und die Förderung von stehendem und liegendem Totholz (F102) und Altbäumen (Maßnahme F40) sowie die Übernahme der vorhandenen Naturverjüngung standortheimischer und lebensraumtypischer Baumarten (Maßnahme F14). Diese Maßnahmen gelten als Alternative zu einem langfristig anzustrebendem Nutzungsverzicht (Maßnahme F98).

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Ja
F98	Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen	Ja
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F14 Alternative zu F98; Baumarten: *Pinus sylvestris*, *Betula pendula*, *B. pubescens*, *Alnus glutinosa*, Anteil der lebensraumtypischen Baumarten: $\geq 80\%$ (EHG B)

F40 Alternative zu F98; EHG B: mind. 3 Stk./ ha

F102 Alternative zu F98; EHG B: mittlere Totholzausstattung

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst, Landnutzer

Zeithorizont: F14, F40, F102, F98 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

EU-MLUL-Forst-Richtlinie (Teil I: Vertragsnaturschutz im Wald)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines strukturreichen Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 551, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566

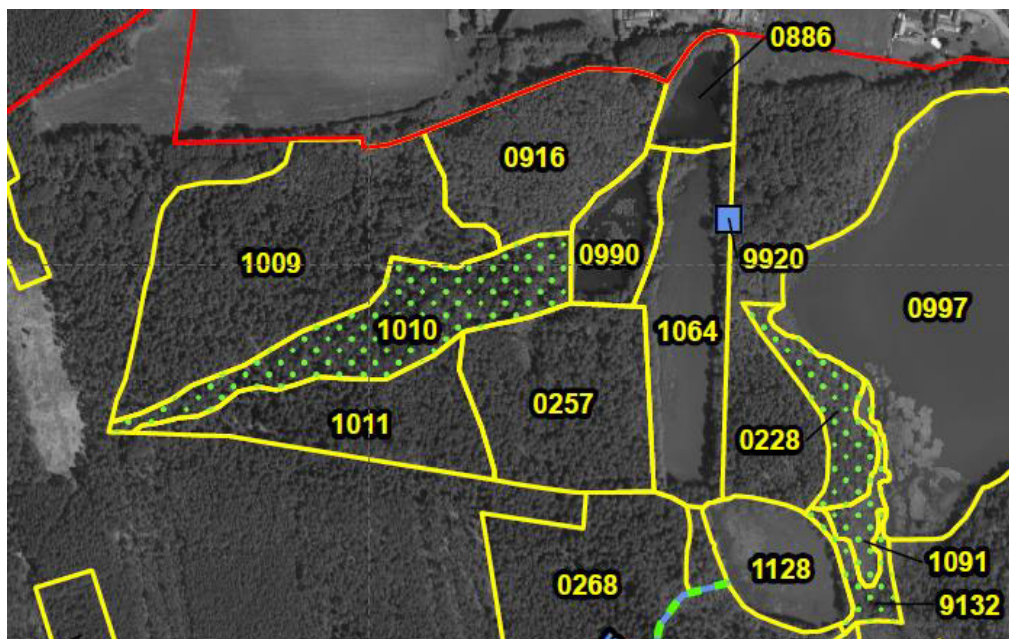
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1011

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,01 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Sicherung und Entwicklung der lebensraumtypischen Strukturen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2019: relativ lichter Bestand, in der Baumschicht aus Kiefern, Fichten, Birken und vereinzelt Eichen bestehend. Krautschicht regelmäßig mit *Molinia*, Blaubeere und stellenweise Brombeere.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1011 wurde 2019 als LRT 9410 mit gutem Erhaltungsgrad erfasst. Die wesentlichen Beeinträchtigungen resultieren aus einem Mangel an Biotop- und Altbäumen sowie Totholz. Aufgrund dessen ist vorrangiges Entwicklungsziel des LRT 9410 der Erhalt und die Förderung der lebensraumtypischen Strukturen. Strukturverbessernde Maßnahmen umfassen den Erhalt und die Förderung von stehendem und liegendem Totholz (F102) und Altbäumen (Maßnahme F40) sowie die Übernahme der vorhandenen Naturverjüngung standortheimischer und lebensraumtypischer Baumarten (Maßnahme F14), wie Fichte (*Picea abies*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*), Stiel-Eiche (*Quercus robur*) und Weiß-Tanne (*Abies alba*).

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Nein
F40	Belassen von Altbaumbeständen	Nein
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F14 Hauptbaumarten: Fichte (*Picea abies*), Weißtanne (*Abies alba*), Waldkiefer (*Pinus sylvestris*); Nebenbaumarten: Moorbirke (*Betula pubescens*), Stieleiche (*Quercus robur*); Anteil der lebensraumtypischen Baumarten: $\geq 80\%$ (EHG B)

F40 EHG B: > 3 Stk./ ha

F102 EHG B: $\geq 11 - 20$ m³/ha, liegendes oder stehendes Totholz (Durchmesser mind. 25 cm)

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst, Landnutzer

Zeithorizont: F14, F40, F102 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

EU-MLUL-Forst-Richtlinie (Teil I: Vertragsnaturschutz im Wald)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines naturnahen Teichs (LRT 3150)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.1, S. 85 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 499, 524, 525, 552, 553, 828, 829

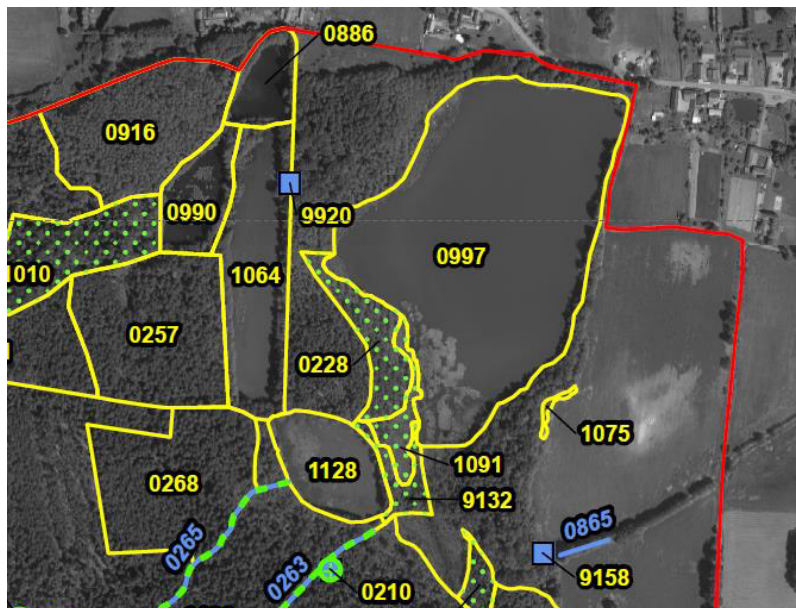
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1064

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,43 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines naturnahen Teichs (LRT 3150) mit gutem Erhaltungsgrad durch Fortsetzung einer extensiven Bewirtschaftung

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch, Fischotter

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Teich mit aus Seerosen bestehender Schwimmblattzone sowie Röhricht randlich wie auch im Teich (hier schütterere, kleine Bestände), größere Bereiche von *Myriophyllum spicatum* geprägt. Teichrand mit Gehölzsaum.

Der Lange Teich (Fläche NL15011-4248SO1064) wurde im Jahr 2015 als LRT 3150 mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst. Wichtigstes Erhaltungsziel ist der Erhalt des guten Erhaltungsgrades. Beizubehalten ist die derzeit erfolgende extensive Bewirtschaftung. Eine Optimierung und Anpassung der Teichbewirtschaftung (Maßnahme W182) umfasst beim Ablassen des Fischteiches die regelmäßige Entnahme des Sediments, um eine Verschlammung zu unterbinden. Dies soll zudem eine Schadstoffbelastung im Gewässer reduzieren. Ein Einsatz von Bioziden darf nach den Leitlinien zur naturschutzgerechten Teichbewirtschaftung in Brandenburg (MLUK 2011) allenfalls nur nach tierärztlicher Anordnung erfolgen und sollte vermieden werden. Unterschiedliche Bepflanzungstermine der einzelnen Teiche können den unterschiedlichen Abblau-Zeitpunkten der vorkommenden Amphibien gerecht werden. Zudem ist das Belassen einer reichen Unterwasservegetation als Versteckmöglichkeit für Amphibien zu empfehlen. Die Maßnahme W182 wirkt deshalb auch als Entwicklungsmaßnahme für die Rotbauchunke und den Kammmolch. Ein wechselnder Besatz mit Hecht und Zander in den einzelnen Teichen (einschließlich des Langen Teichs) ist anzustreben (Maßnahme W173), so dass nicht alle Teiche zeitgleich mit Raubfischen besetzt werden.

Eine Verschlechterung des mengenmäßigen und chemischen Zustandes des Wasserhaushaltes ist nach §4 Abs. 2 Satz 20 der NSG-Verordnung nicht gestattet. Dieser Grundsatz beinhaltet, dass im Rahmen der Teichbewirtschaftung eine Düngung der Teiche nur unter Berücksichtigung der guten fachlichen Praxis in der Teichwirtschaft in Brandenburg (MLUK 2011) durchgeführt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W182	Teichbewirtschaftung optimieren/ anpassen	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W182 regelmäßige Entnahme des Sediments; Entwicklungsmaßnahme für Kammmolch und Rotbauchunke, Fischotter

W173 Entwicklungsmaßnahme für Kammmolch und Rotbauchunke; wechselnder Besatz mit Hecht und Zander in den Teichen des Schutzgebietes

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer

Zeithorizont: W182, W173, W183 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:
zu beteiligen:

Finanzierung:

Vereinbarung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Verbesserung der Habitatbedingung eines Amphibienhabitats

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.3.1 , S. 90 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 485, 486, 487

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1075

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): /

Kartenausschnitt:



Ziele: Verbesserung der Habitatbedingung eines Kleingewässerkomplexes östlich des Großen Teichs

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Kleingewässerkomplex NL15011-4248SO1075 ist Teil eines größeren zusammenhängenden Habitats von Rotbauchunke und Kammmolch im FFH-Gebiet Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow. Zur Verminderung der Beschattung des Kleingewässerkomplexes sind die Gehölze im Uferbereich teilweise zu entfernen (Maßnahme W30), was den Nährstoffeintrag durch Laub reduziert und die Entwicklung der submersen Vegetation fördert. Eine Verringerung der Beschattung erhöht zudem den Anteil an besonnener Wasserfläche und fördert die Erwärmung der Uferbereiche, was zu einer Verbesserung der Habitatsigenschaften führt. Der Kleingewässerkomplex NL15011-4248SO1075 östlich des Großen Teichs ist zudem im Rahmen der Maßnahme W83 (Renaturierung von Kleingewässern) mittelfristig zu entschlammen. Weitere Maßnahmen sind nicht umzusetzen, da eine Renaturierung bereits abgeschlossen ist.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Nein
W83	Renaturierung von Kleingewässern	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Amphibienhabitat, drei Kleingewässer, Anlage ca. 2005

W30 Amphibienhabitat

W83 Amphibienhabitat, Entschlammung

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer, NP-NLL

Zeithorizont: W30, W83 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vereinbarung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Übergangs- und Schwinggrasemoors (LRT 7140 mit gutem Erhaltungsgrad)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.4, S. 82 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 498, 830

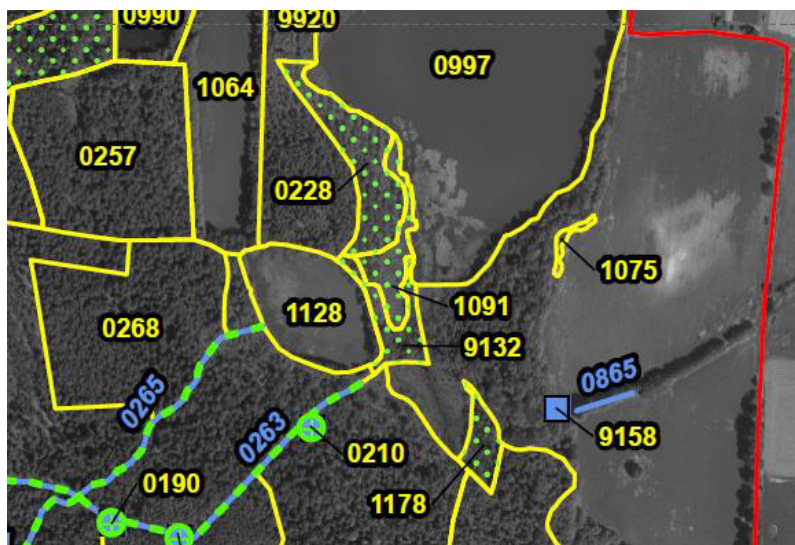
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1091

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,37 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Übergangs- und Schwinggrasemoors (LRT 7140) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B); Sicherung und Entwicklung der Flächengröße des LRT 7140

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Moor mit aufachsenden Erlen und dominanten *Eriophorum* und *Calamagrostis canescens*. Trocken, *Sphagnum* nicht flächendeckend.

Der LRT 7140 wurde im Jahr 2015 auf der Fläche NL15011-4248SO1091 mit einem mittel bis schlechtem Erhaltungsgrad nachgewiesen. Wichtigstes Erhaltungsziel ist die Entwicklung eines guten Erhaltungsgrades (EHG B) und die Sicherung und Entwicklung der aktuellen Flächengröße. Eine Entwicklung bzw. Vergrößerung der Fläche des

LRT 7140 kann durch Entbuschung bzw. Gehölzentnahme und Reduzierung des Gehölzbestandes erreicht werden (G22).

Weitere Maßnahmen sind bislang nicht notwendig. Zusätzliche Nährstoffeinträge und eine Verschlechterung des mengenmäßigen und chemischen Zustandes des Wasserkörpers sind zu vermeiden.

Hinweis: Der Erhalt und die Förderung eines naturnahen Wasserhaushaltes im Schutzgebiet ist wichtiger Bestandteil des Erhaltungszieles zum Erhalt und zur Entwicklung der Flächengröße und eines guten Erhaltungsgrades des LRT 7140. Die Erhaltungsmaßnahmen W152 (Anschluss der naturnahen Gräben NL15011-4248SO0265 und NL15011-4248SO1231 an das Fließgewässersystem), W102 (Wiederherstellung verfallter Gräben), W125 (Erhöhung der Gewässersohle und die Anlage mehrerer Furten), W140 (Setzen mehrerer Sohlschwelle im Graben NL15011-4248SO0263) und W154 (Durchlass rückbauen oder umgestalten) des Maßnahmenbereichs MB 4 an den Gräben südwestlich des Hellerteichs werden den Wasserhaushalt von NL15011-4248SO1091 positiv beeinflussen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
G22	Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

G22 Deckungsgrad Verbuschung (EHG B): 25-50 %

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer, NP-NLL, Forstbetrieb

Zeithorizont: G22 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines naturnahen Teichs (LRT 3150)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.1, S. 85 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 499, 553, 554, 828

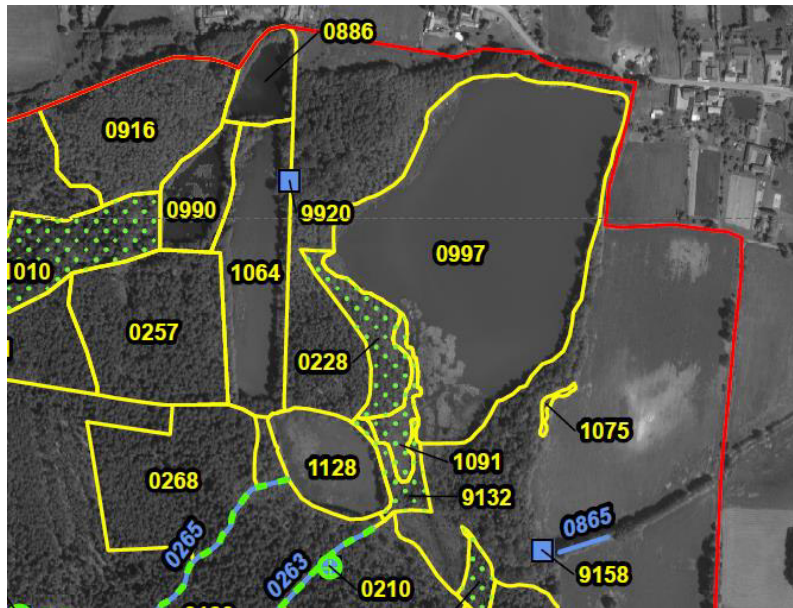
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1128

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,26 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines naturnahen Teichs (LRT 3150) mit gutem Erhaltungsgrad durch Fortsetzung einer extensiven Bewirtschaftung

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch, Fischotter

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Teich (Hellerteich) mit Röhrichtgürtel und Seerosen, Wasser ist trübe. Soweit beurteilbar, relativ viel *Ceratophyllum*.

Der Hellerteich (Fläche NL15011-4248SO1128) wurde im Jahr 2015 als LRT 3150 mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst. Wichtigstes Entwicklungsziel ist die Sicherung des guten Erhaltungsgrades. Beizubehalten ist die derzeit erfolgende extensive Bewirtschaftung. Eine Optimierung und Anpassung der Teichbewirtschaftung (Maßnahme W182) umfasst beim Ablassen des Fischteiches die regelmäßige Entnahme des Sediments, um eine Verschlämzung zu unterbinden. Dies soll zudem eine Schadstoffbelastung im Gewässer reduzieren. Ein Einsatz von Bioziden darf nach den Leitlinien zur naturschutzgerechten Teichbewirtschaftung in Brandenburg (MLUK 2011) allenfalls nur nach tierärztlicher Anordnung erfolgen und sollte vermieden werden. Unterschiedliche Bepflanzungstermine der einzelnen Teiche können den unterschiedlichen Abblau-Zeitpunkten der vorkommenden Amphibien gerecht werden. Zudem ist das Belassen einer reichen Unterwasservegetation als Versteckmöglichkeit für Amphibien zu empfehlen. Die Maßnahme W182 wirkt deshalb auch als Entwicklungsmaßnahme für die Rotbauchunke und den Kammmolch. Ein wechselnder Besatz mit Hecht und Zander in den einzelnen Teichen (einschließlich des Hellerteichs) ist anzustreben (Maßnahme W173), so dass nicht alle Teiche zeitgleich mit Raubfischen besetzt werden.

Eine Verschlechterung des mengenmäßigen und chemischen Zustandes des Wasserhaushaltes ist nach §4 Abs. 2 Satz 20 der NSG-Verordnung nicht gestattet. Dieser Grundsatz beinhaltet, dass im Rahmen der Teichbewirtschaftung eine Düngung der Teiche nur unter Berücksichtigung der guten fachlichen Praxis in der Teichwirtschaft in Brandenburg (MLUK 2011) durchgeführt wird.

Hinweis: Der Erhalt und die Förderung eines naturnahen Wasserhaushaltes im Schutzgebiet ist ein wichtiges Erhaltungsziel auf Gebietsebene. Die Erhaltungsmaßnahmen W152 (Anschluss der naturnahen Gräben NL15011-4248SO0265 und NL15011-4248SO1231 an das Fließgewässersystem), W102 (Wiederherstellung verfallener Gräben), W125 (Erhöhung der Gewässersohle und die Anlage mehrerer Furten), W140 (Setzen mehrerer Sohlschwelle im Graben NL15011-4248SO0263) und W154 (Durchlass rückbauen oder umgestalten) des Maßnahmenbereichs MB 4 an den Gräben südwestlich des Hellerteichs werden den Wasserhaushalt des Hellerteichs ebenfalls positiv beeinflussen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W182	Teichbewirtschaftung optimieren/ anpassen	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W182 regelmäßige Entnahme des Sediments; Entwicklungsmaßnahme für Kammmolch und Rotbauchunke, Fischotter

W173 Entwicklungsmaßnahme für Kammmolch und Rotbauchunke; wechselnder Besatz mit Hecht und Zander in den Teichen des Schutzgebietes

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer

Zeithorizont: W182, W173, W183 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:
zu beteiligen:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines Moorwaldes (LRT 91D0*)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.5, S. 83 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 497, 697, 831

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1178

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,24 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: : Entwicklung eines Moorwaldes (LRT 91D0*) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91D0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Moorwald am Ufer eines Teiches. Baumschicht des niedrigwüchsigen Bestandes überwiegend durch Erle gebildet, zerstreut Kiefer, Fichte und Birke. *Sphagnum* regelmäßig vertreten. Krautschicht setzt sich überwiegend aus *Carex rostrata*, *Carex acutiformis* und *Molinia* zusammen.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1178 wurde 2015 als LRT 91D0* mit mittel bis schlechtem Erhaltungsgrad erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche

Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 557, 697

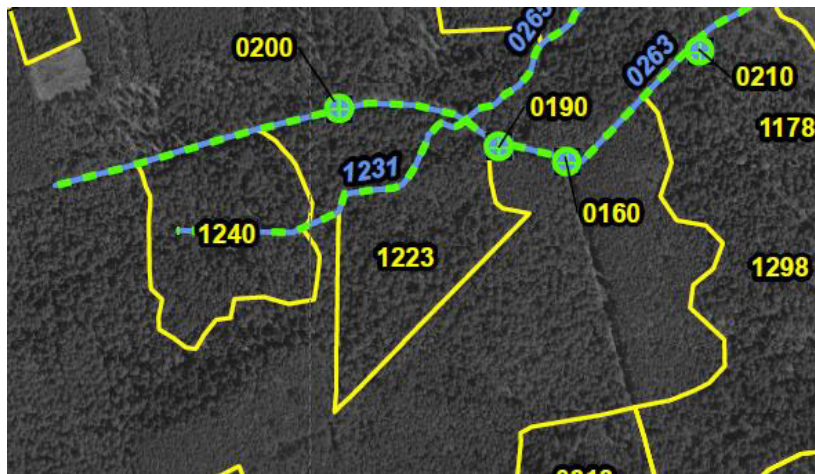
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1223

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,74 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Strukturell heterogener Bestand, der in der Baumschicht von Kiefer, Fichte und Birke gebildet wird. Fichte taucht regelmäßig in der Zwischenschicht auf, zum Teil in Form von kleinen, schonungsartigen Reinbeständen. Die Krautschicht wird überwiegend von *Molinia* und Blaubeere gebildet. *Sphagnum* taucht nur sehr selten auf.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1223 wurde 2015 als LRT 9410 mit EHG B erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen

Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Hinweis: Der Erhalt und die Förderung eines naturnahen Wasserhaushaltes im Schutzgebiet ist wichtiger Bestandteil des Erhaltungszieles zum Erhalt und zur Entwicklung des LRT 9410*. Die Erhaltungsmaßnahmen W152 (Anschluss der naturnahen Gräben NL15011-4248SO0265 und NL15011-4248SO1231 an das Fließgewässersystem), W102 (Wiederherstellung verfallener Gräben), W125 (Erhöhung der Gewässersohle und die Anlage mehrerer Furten), W140 (Setzen mehrerer Sohlschwelle im Graben NL15011-4248SO0263) und W154 (Durchlass rückbauen oder umgestalten) des Maßnahmenbereichs MB 4 an den Gräben südwestlich des Hellerteichs werden sich positiv auf den Wasserhaushalt von NL15011-4248SO1223 auswirken.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Anschluss eines Altarmes an das Fließgewässersystem

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.4, S. 82 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

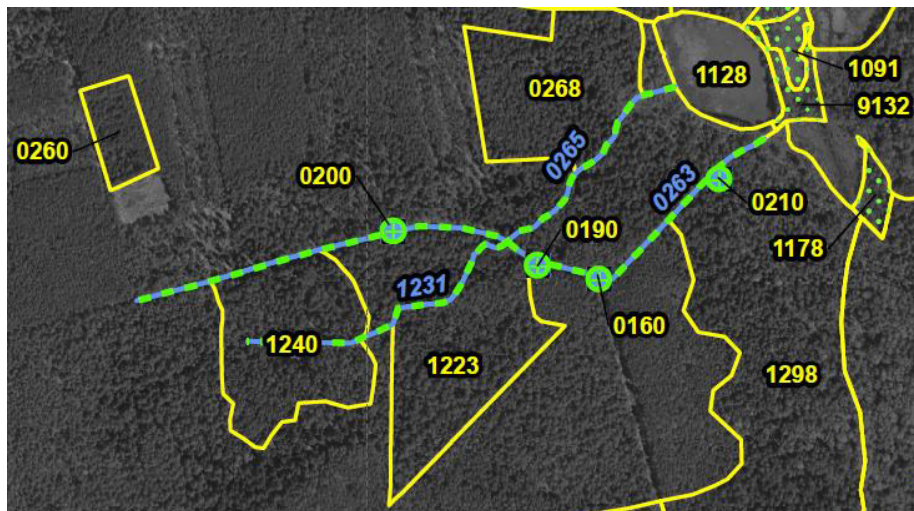
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1231

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): /

Kartenausschnitt:



Ziele: Anschluss eines Altarmes an das Fließgewässersystem zur Förderung einer naturnahen Wasserführung (Ablaufriechung) und der Wasserversorgung der angeschlossenen Teiche sowie der grundwasserabhängigen terrestrischen Lebensräume und Habitate

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140, 91D0*; Entwicklungsmaßnahme für 3150, 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch, Große Moosjungfer

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Durch Anschluss des Altarms NL15011-4248SO1231 an das Fließgewässersystem (NL15011-4248SO0265, NL15011-4248SO0263) wird die natürliche Südwest-Nordost-Fließrichtung (Ablaufriechung) im Bereich des Maßnahmenbereichs MB 4 wiederhergestellt und der naturnahe Wasserhaushalt in den angeschlossenen Teichen (LRT 3150), insbesondere dem Hellerteich und dem Wurzelteich, verbessert bzw. stabilisiert. Eine Stabilisierung des Wasserhaushalts in diesem Bereich des Schutzgebietes wirkt sich auch positiv auf die umliegenden grundwasserabhängigen terrestrischen

Lebensraumtypen (LRT 7140, 91D0*) aus. Die angeschlossenen Teiche sind Habitate der Anhang II-Arten Rotbauchunke, Kammmolch und Große Moosjungfer, weshalb eine Verbesserung des Wasserhaushaltes durch den Anschluss von NL15011-4248SO1231 auch eine Entwicklungsmaßnahme für die Populationen der genannten Arten ist.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W152	Anschluss von Altarmen	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W152 Anschluss an 0263; gilt auch für LRT 91D0*; Entwicklungsmaßnahme für LRT 3150, 9410, Rotbauchunke, Kammmolch, Große Moosjungfer

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Wasser- und Bodenverband, NP-NLL

Zeithorizont: W152 (mittelfristig, einmalig)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Richtlinie GewEntw-LWH

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1240

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,75 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Heterogener Bestand, der in der Baumschicht von Kiefer und Fichte gebildet wird. Vereinzelt sind Erlen daran beteiligt. Die Krautschicht wird vor allem von *Molinia* gebildet, *Sphagnum* ist regelmäßig, nahezu flächendeckend vertreten. Fichte ist regelmäßig in Zwischenschicht vertreten, teilweise auch in Form von kleinen Reinbeständen. Lichte wechseln mit dichten Bereichen ab.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1240 wurde 2015 als LRT 9410 mit gutem Erhaltungsgrad erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des

Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Hinweis: Der Erhalt und die Förderung eines naturnahen Wasserhaushaltes im Schutzgebiet ist wichtiger Bestandteil des Erhaltungszieles zum Erhalt und zur Entwicklung des LRT 9410. Die Erhaltungsmaßnahmen W152 (Anschluss der naturnahen Gräben NL15011-4248SO0265 und NL15011-4248SO1231 an das Fließgewässersystem), W102 (Wiederherstellung verfallener Gräben), W125 (Erhöhung der Gewässersohle und die Anlage mehrerer Furten), W140 (Setzen mehrerer Sohlschwelle im Graben NL15011-4248SO0263) und W154 (Durchlass rückbauen oder umgestalten) des Maßnahmenbereichs MB 4 an den Gräben südwestlich des Hellerteichs werden sich positiv auf den Wasserhaushalt von NL15011-4248SO1240 auswirken.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:
zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines Bestandes der Auen-Wälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (*Alno-Padion*, *Alnion incanae*, *Salicion albae*) - LRT 91E0*

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6, S. 86 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 461, 462, 697

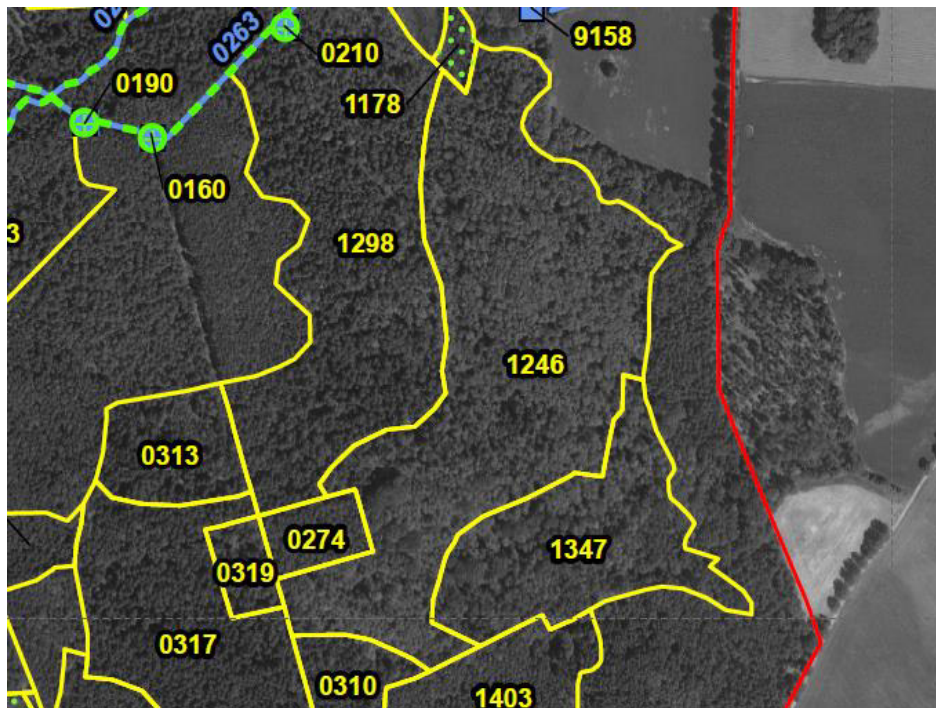
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1246

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 10,28 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines Bestandes der Auen-Wälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (*Alno-Padion*, *Alnion incanae*, *Salicion albae*) - LRT 91E0* - mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91E0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Erlenbestand mit regelmäßiger Beteiligung von Fichten, sowohl in der Baum-, als auch in der Zwischenschicht. Zerstreut treten Birken, selten Eichen und, wenig vital, Eschen auf. Die Krautschicht ist großflächig stark von Brombeere geprägt. Wechselnd treten Seggen, *Deschampsia* und *Molinia* sowie regelmäßig Oxalis auf.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1246 wurde 2015 als LRT 91E0* mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe (NNE) zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Erhaltungs- oder Entwicklungsmaßnahmen ist auf der Fläche NL15011-4248SO1347 aufgrund des NNE-Status nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:
zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 497, 556, 557, 697, 828, 831 teilw.

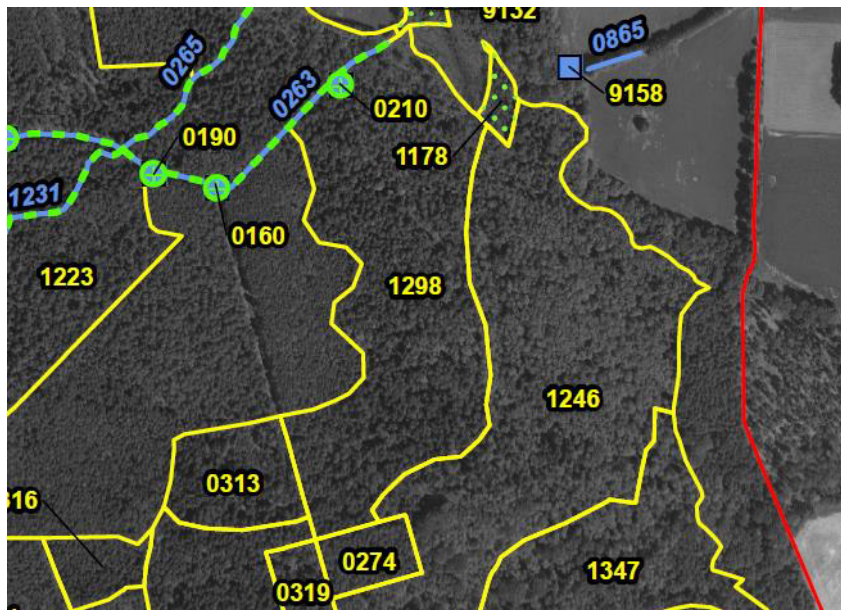
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1298

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 7,83 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Fichten-Kiefernbestand unter Beimengungen von Erle, Birke und selten auch Eiche. Besonders in der nördlichen Hälfte viel *Sphagnum* und *Molinia*. Kleinere Fichten-Reinbestände, hier ist Krautschicht lückig, *Sphagnum* fehlt häufig. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1298 wurde 2015 als LRT 9410 mit EHG B erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können.

Hinweis: Der Erhalt und die Förderung eines naturnahen Wasserhaushaltes im Schutzgebiet ist wichtiger Bestandteil des Erhaltungszieles zum Erhalt und zur Entwicklung des LRT 9410. Die Erhaltungsmaßnahmen W152 (Anschluss der naturnahen Gräben NL15011-4248SO0265 und NL15011-4248SO1231 an das Fließgewässersystem), W102 (Wiederherstellung verfallter Gräben), W125 (Erhöhung der Gewässersohle und die Anlage mehrerer Furten), W140 (Setzen mehrerer Sohlschwelle im Graben NL15011-4248SO0263) und W154 (Durchlass rückbauen oder umgestalten) des Maßnahmenbereichs MB 4 an den Gräben südwestlich des Hellerteichs werden sich positiv auf den Wasserhaushalt von NL15011-4248SO1298 auswirken.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Datum:

Laufende Nr.:

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines Bestandes der Auen-Wälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (*Alno-Padion*, *Alnion incanae*, *Salicion albae*) - LRT 91E0*

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6, S. 86 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

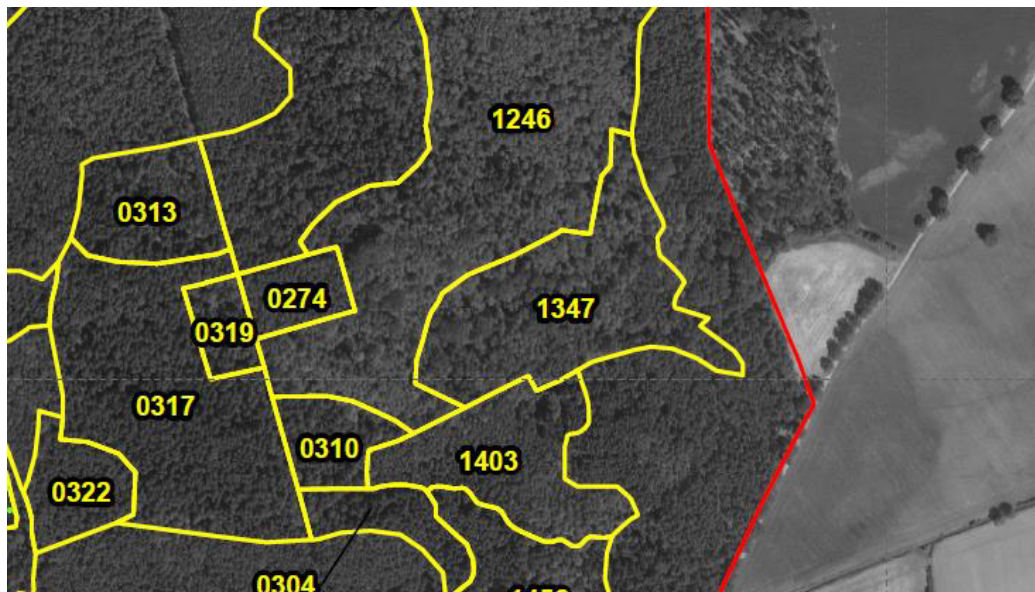
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1347

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 3,65 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines Bestandes der Auen-Wälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (*Alno-Padion*, *Alnion incanae*, *Salicion albae*) - LRT 91E0* - mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91E0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2019: Heterogener Bestand, der sich v.a. aus Erle und Fichte sowie wenig Esche, Birke und Kiefer zusammensetzt, Birke v.a. in den Randbereichen. Eiche tritt sehr zerstreut auf, vermehrt im Osten. Krautschicht überwiegend mit Arten des LRT 91E0*, viele Nassstellen, Fließ entlang der Hauptschneise, wertvolle Altbaumbestände, Fichte in Baum- und Zwischenschicht auftretend.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1347 wurde 2019 als LRT 91E0* mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe (NNE) zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Erhaltungs- oder Entwicklungsmaßnahmen ist auf der Fläche NL15011-4248SO1347 aufgrund des NNE-Status nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:
zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 592, 691, 697

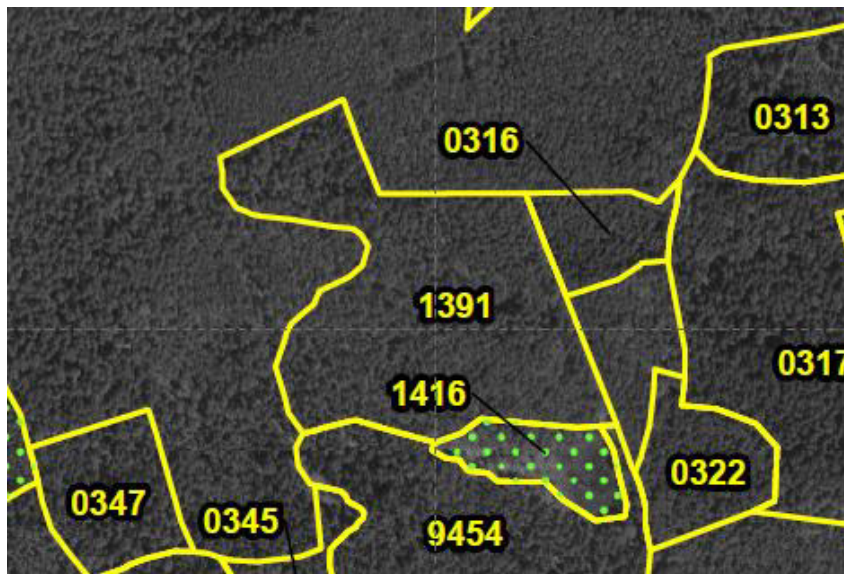
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1391

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 4,31 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Alter Kiefernforst mit im Zwischenstand unterpflanzten Fichten. Krautschicht ist von *Molina*, stellenweise auch Adlerfarn geprägt. Blaubeere regelmäßig vertreten. Sehr zerstreut treten Eichen in der Baumschicht auf.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1391 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des

Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

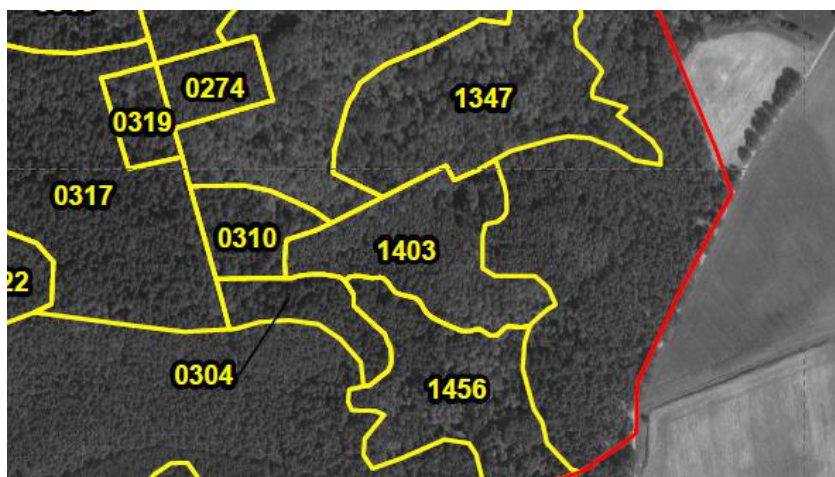
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1403

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,25 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1403 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Übergangs- und Schwingrasenmoors (LRT 7140) und einer Moorheide atlantisch-subatlantischer Prägung mit dominierender Glockenheide (LRT 4010)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.4, S. 82 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 69

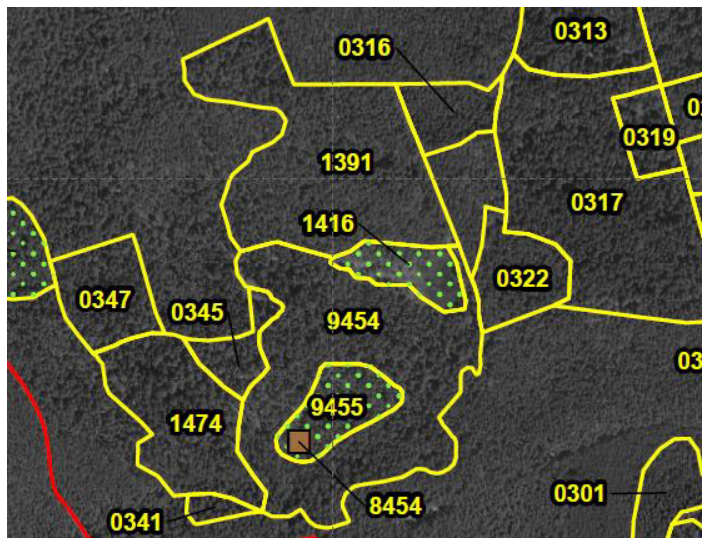
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1416

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,66 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Übergangs- und Schwingrasenmoors (LRT 7140) und einer Moorheide atlantisch-subatlantischer Prägung mit dominierender Glockenheide (LRT 4010) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140, 4010

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2019: Moor mit *Ledum palustre*, *Erica tetralix*, *Drosera rotundifolia* und *Vaccinium oxycoccos*. Westlicher Bereich weniger feucht und stark von *Molinia* dominiert sowie mit aufwachsenden Gehölzen. Östlicher Bereich trocken (2019), aber mit viel Schilf, lückig. Hier relativ viel (2019 keine) der oben genannten Arten, wenig Gehölzaufwuchs. Zum Teil kleine, offene Schlammflächen mit Sonnentau (nicht 2019), v.a. östlicher Teil der Fläche mit

starken Trocken- und Wildschäden, hier keine offene Wasserfläche mehr

Der LRT 7140 wurde im Jahr 2019 auf der Fläche NL15011-4248SO1416 als Begleitbiotop des LRT 4010 mit einem mittel bis schlechtem Erhaltungsgrad nachgewiesen. Wichtigstes Erhaltungsziel ist die Entwicklung eines guten Erhaltungsgrades (EHG B) und die Sicherung und Entwicklung der aktuellen Flächengröße. Durch Entbuschung und Reduzierung des Gehölzbestandes (insbesondere von nicht standortgerechten Gehölzen auf der LRT-Fläche) kann die natürliche Sukzession unterbunden werden, wodurch ein Zuwachsen der Biotopfläche NL15011-4248SO1416 vermieden wird (Maßnahme G22).

Weitere Maßnahmen sind bislang nicht notwendig. Zusätzliche Nährstoffeinträge und eine Verschlechterung des mengenmäßigen und chemischen Zustandes des Wasserkörpers sind zu vermeiden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
G22	Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

G22 gilt auch als Entwicklungsmaßnahme für den LRT 4010; Deckungsgrad Verbuschung (EHG B): 25-50 %

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer, NP-NLL, Forstbetrieb

Zeithorizont: G22 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 598, 697

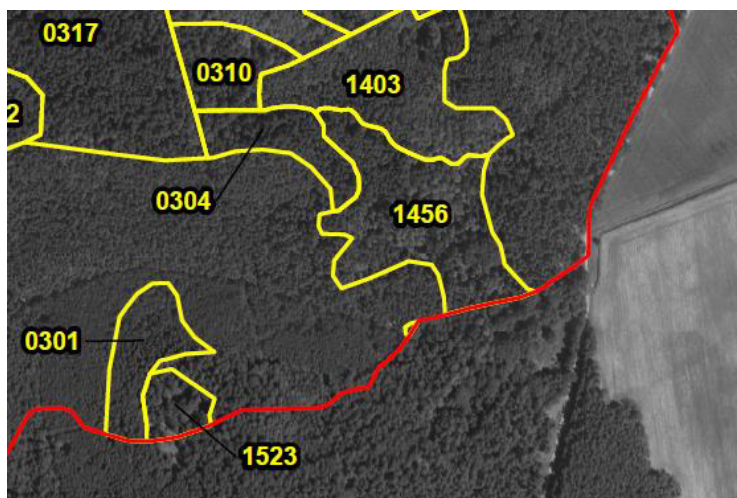
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1456

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km):

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) mit gutem Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Sehr heterogener Bestand, sowohl strukturell als auch hinsichtlich der Artenverteilung. Lichte wechseln mit dichten Bereichen. Die Baumschicht wird teilweise von Kiefern, Fichten, aber stellenweise von Eichen, Birken oder Erlen gebildet. Fichte bildet häufig geklumpte Verteilungen aus, besonders in der Zwischenschicht. Die Krautschicht ist stellenweise stark von Adlerfarn, aber auch von *Molinia* oder Brombeere beherrscht. Stellenweise Narbenbruch durch Schwarzwild.; 2019: Anteil von *Picea abies* im Oberstand o.k., ausgeprägter Altbaumbestand der Fichte, Fläche gut und abwechslungsreich strukturiert, Fläche südlich der FFH-Grenze (Weg) im Osten geringfügig reduziert (hier kaum noch *Picea abies*)

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1456 wurde 2019 als LRT 9410 mit gutem Erhaltungsgrad erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

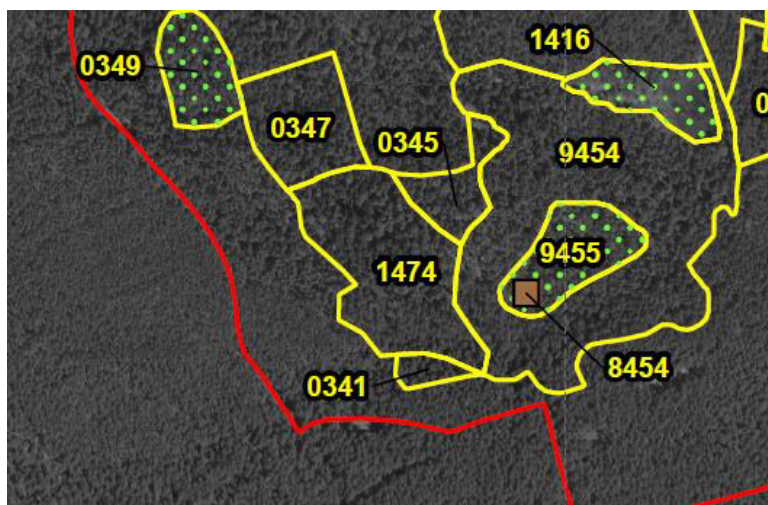
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1474

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,01 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2019: Fläche als Pfeifengras-Kiefern-Fichtenwald (08240) eingestuft; trotz forstlichem Ursprung kleinräumiger Strukturwechsel bei *Picea abies*; hoher Altbaumanteil; starke Naturverjüngung; hoher Anteil charakteristischer Arten.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1474 wurde 2019 als LRT 9410 mit gutem Erhaltungsgrad erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung

zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 599, 698

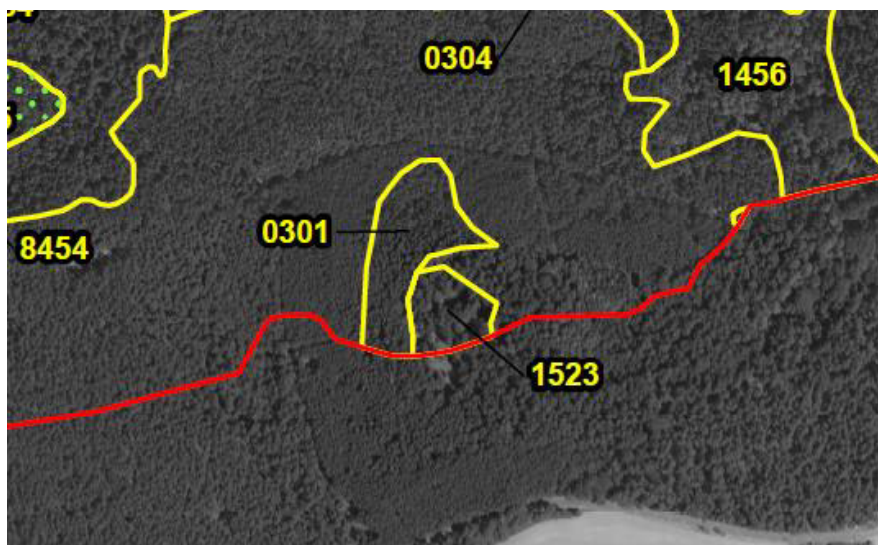
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO1523

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,41 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO1523 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt einer Moorheide atlantisch-subatlantischer Prägung mit dominierender Glockenheide (LRT 4010)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.3, S. 80 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

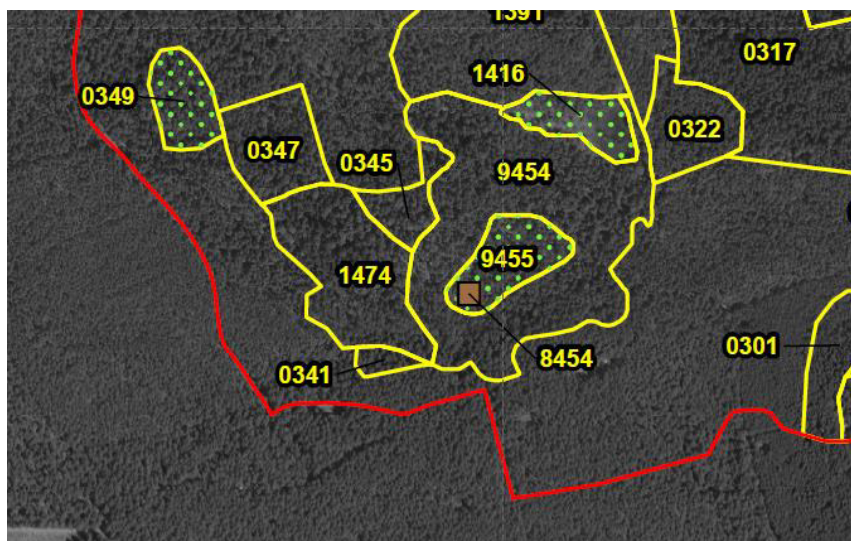
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO8454

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,01 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt einer Moorheide atlantisch-subatlantischer Prägung mit dominierender Glockenheide (LRT 4010) mit gutem Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4010

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Kleiner, lichtungstypischer Waldbereich, der in der Baumschicht von Kiefern und einigen Birken gebildet wird. In der Zwischen- und Krautschicht zerstreut Fichten, am Rand auch einzelne Fichtenbäume. Regelmäßig tritt zerstreut *Ledum* auf. Im Bereich einer Suhle im Norden tritt *Rhynchospora*, in einigen auf. Ein kleiner, wassergefüllter Graben durchzieht das Gebiet. Bereich wurde offensichtlich in jüngerer Zeit ausgelichtet. Krautschicht im Wesentlichen von *Molinia* und Adlerfarn geprägt. Wenig Sphagnum; 2019: Fläche als Punktbiotop (Schlenke und

Randbereiche) ausgewiesen (LRT 4010 B); von Sumpfporst-Kiefern-Moorwald umgeben; Nachweise von *Erica tetralix* und *Drosera rotundifolia*; individuenreicher Bestand von *Rhynchospora alba*; hoher Anteil kennzeichnender Arten; Schlenke zeitweise wasserführend.

Der LRT 4010 wurde 2019 auf der Fläche NL15011-4248SO8454 mit einem guten Erhaltungsgrad nachgewiesen. Der EHG B ist mittel- bis langfristig zu erhalten und zu entwickeln. Hierzu ist in erster Linie der Erhalt eines hohen Grundwasserspiegels notwendig, dieser ist langfristig zu sichern. Durch Entbuschung und Reduzierung des Gehölzbestandes (insbesondere von nicht standortgerechten Gehölzen auf der LRT-Fläche) kann die natürliche Sukzession unterbunden werden, wodurch ein Zuwachsen der Biotopfläche NL15011-4248SO8454 17 vermieden wird (Maßnahme G22).

Eine Verschlechterung des mengenmäßigen und chemischen Zustandes des Wasserhaushaltes ist zu vermeiden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
G22	Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

G22 Deckungsgrad Verbuschung (EHG B): 25-50 %

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer, NP-NLL

Zeithorizont: G22 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand);

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines strukturreichen Moorwaldes (LRT 91D0*)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.5, S. 83 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 497, 498, 499, 828, 830, 831

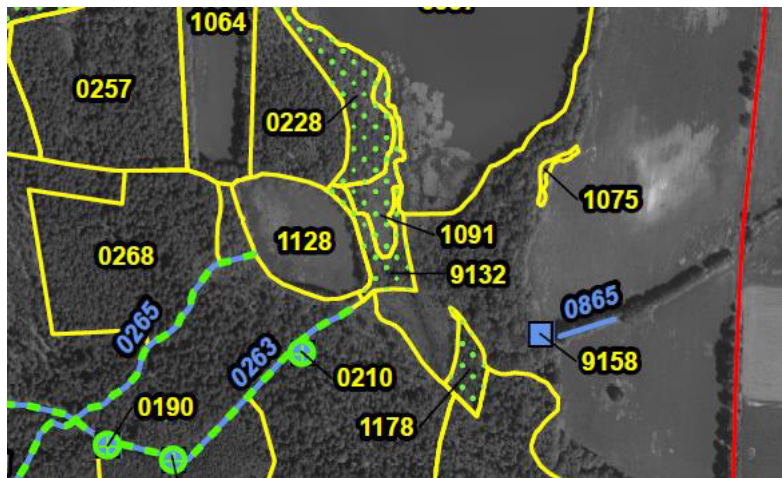
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO9132

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,35 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines strukturreichen Moorwaldes (LRT 91D0*) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91D0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Saumartiger Gehölzbestand, der sich aus Erle, Birke und Grauweide zusammensetzt. Krautschicht besteht im Wesentlichen aus Seggen und *Molinia*, *Sphagnum* kommt nur bereichsweise vor. Trocken.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO9132 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 91D0* erfasst.

Zur Wiederherstellung der im Standarddatenbogen verzeichneten Flächengröße von 2,9 ha ist es zwingend erforderlich, die Entwicklungsfläche NL15011-4248SO9132 durch Umsetzung von Erhaltungsmaßnahmen zur Verbesserung der Habitatstruktur in eine LRT-Fläche zu überführen. Habitatverbessernde Maßnahmen beinhalten den Erhalt und die Förderung von stehendem und liegendem Totholz (F102) und Altbäumen (Maßnahme F40) sowie die Übernahme der

vorhandenen Naturverjüngung standortheimischer und lebensraumtypischer Baumarten (Maßnahme F14). Diese Maßnahmen gelten als Alternative zu einem langfristig anzustrebendem Nutzungsverzicht (Maßnahme F98).

Hinweis: Der Erhalt und die Förderung eines naturnahen Wasserhaushaltes im Schutzgebiet ist wichtiger Bestandteil des Erhaltungszieles zur Wiederherstellung der Flächengröße des LRT 91D0*. Die Erhaltungsmaßnahmen W152 (Anschluss der naturnahen Gräben NL15011-4248SO0265 und NL15011-4248SO1231 an das Fließgewässersystem), W102 (Wiederherstellung verfüllter Gräben), W125 (Erhöhung der Gewässersohle und die Anlage mehrerer Furten), W140 (Setzen mehrerer Sohlschwelle im Graben NL15011-4248SO0263) und W154 (Durchlass rückbauen oder umgestalten) des Maßnahmenbereichs MB 4 an den Gräben südwestlich des Hellerteichs werden den Wasserhaushalt von NL15011-4248SO9132 positiv beeinflussen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Ja
F98	Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen	Ja
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F14 Alternative zu F98; Baumarten: *Pinus sylvestris*, *Betula pendula*, *B. pubescens*, *Alnus glutinosa*, Anteil der lebensraumtypischen Baumarten: $\geq 80\%$ (EHG B)

F40 Alternative zu F98; EHG B: mind. 3 Stk./ ha

F102 Alternative zu F98; EHG B: mittlere Totholzausstattung

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen: Zustimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst, Landnutzer

Zeithorizont: F14, F40, F102, F98 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

EU-MLUL-Forst-Richtlinie (Teil I: Vertragsnaturschutz im Wald)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines naturnahen Kleingewässers (LRT 3150) mit gutem Erhaltungsgrad durch Verringerung der Beschattung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.1, S. 85 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 482

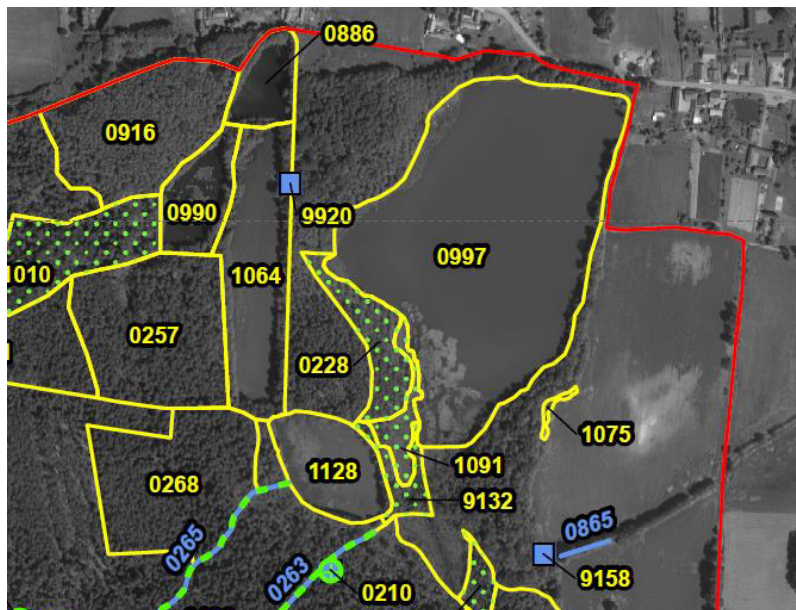
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO9158

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): /

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines naturnahen Kleingewässers (LRT 3150) mit gutem Erhaltungsgrad durch Verringerung der Beschattung; Verbesserung der Habitatbedingungen für Rotbauchunke und Kammmolch

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Rotbauchunke, Kammmolch

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Von schmalen Erlenaufwuchs gesäumte Kleingewässer, teilweise beschattet, Wasser mehr oder weniger klar, keine Makrophyten.

Das Kleingewässer NL15011-4248SO9158 wurde im Jahr 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 3150 erfasst. Wichtigstes Entwicklungsziel ist die Entwicklung eines guten Erhaltungsgrades. Der Wasserhaushalt des Kleingewässers wurde bereits durch Umsetzung von wasserbaulichen Maßnahmen (Sohlschwellen vor und nach dem Kleingewässer) verbessert. Zur Verminderung der Beschattung des Kleingewässers sind die Gehölze im Uferbereich teilweise zu entfernen (Maßnahme W30), was den Nährstoffeintrag durch Laub reduziert und die Entwicklung der submersen Vegetation fördert. Eine Verringerung der Beschattung erhöht den Anteil an besonnener Wasserfläche und fördert die Erwärmung der Uferbereiche, was sich auch positiv auf die Amphibienpopulation im Habitatgewässer auswirkt, weshalb die Maßnahme W30 für das Kleingewässer NL15011-4248SO9158 auch als Entwicklungsmaßnahme für die Arten Rotbauchunke und Kammmolch gilt. Weitere Maßnahmen sind aktuell nicht umzusetzen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W30 bei Bedarf, auch Entwicklungsmaßnahme für Kammmolch und Rotbauchunke

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer, NP-NLL

Zeithorizont: W30 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vereinbarung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7, S. 87 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

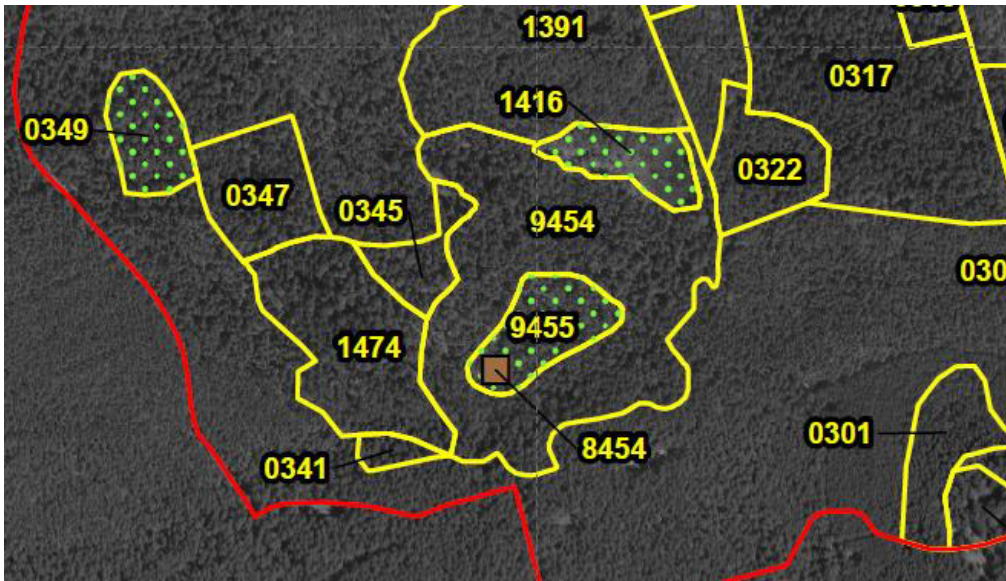
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO9454

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 4,96 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines Montan bis alpin bodensauren Fichtenwaldes (LRT 9410) durch Nutzungsverzicht; Entwicklung des Bestandes ohne Umsetzung von Pflegemaßnahmen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Biotopfläche NL15011-4248SO9454 wurde 2015 als Entwicklungsfläche des LRT 9410 erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der natürlichen Entwicklung überlassen werden können. Eine Umsetzung von Pflegemaßnahmen ist nicht vorgesehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:
zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines Moorwaldes (LRT 91D0*)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.5, S. 83 ff.

Dringlichkeit des Projektes: laufend

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 697

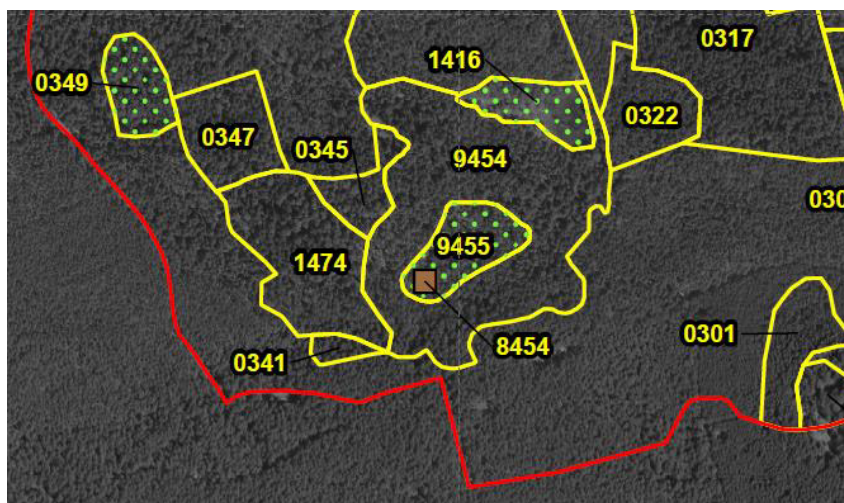
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO9455

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,85 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines Moorwaldes (LRT 91D0*) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Nutzungsverzicht

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91D0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2019: Sumpfporst-Kiefern-Moorwald in Hanglage innerhalb einer größeren Fläche eines Pfeifengras-Kiefern-Fichtenwaldes (LRT 9410 E), regelmäßiges Auftreten von *Ledum palustre*, *Agrostis canina*, *Juncus bulbosus*, *Carex echinata*; ein Vorkommen von *Osmunda regalis*.

Die Biotopfläche NL15011-4248SO9455 wurde 2019 als LRT 91D0* mit gutem Erhaltungsgrad erfasst. Sie gehört zu einem größeren Waldkomplex im Schutzgebiet, der dem Nationalen Naturerbe zugeordnet wird. In den Wäldern des Nationalen Naturerbes wird die forstliche Nutzung möglichst schnell eingestellt und eine natürliche Entwicklung zugelassen (Maßnahme F121). Das gilt insbesondere für Wälder, die aktuell naturnah sind und daher sofort der

natürlichen Entwicklung überlassen werden können.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	Ja

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F121 Fläche Nationales Naturerbe

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundesrepublik Deutschland

Zeithorizont: F121 (laufend, jährlich)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		X

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

/

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Tannenbusch und Teichlandschaft Groß Mehßow

EU-Nr.: DE 4248-304

Landesnr.: 279

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines naturnahen Kleingewässers (LRT 3150)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.1, S. 85 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberspreewald-Lausitz

Gemeinde:

Calau

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121821/ 001/ 499

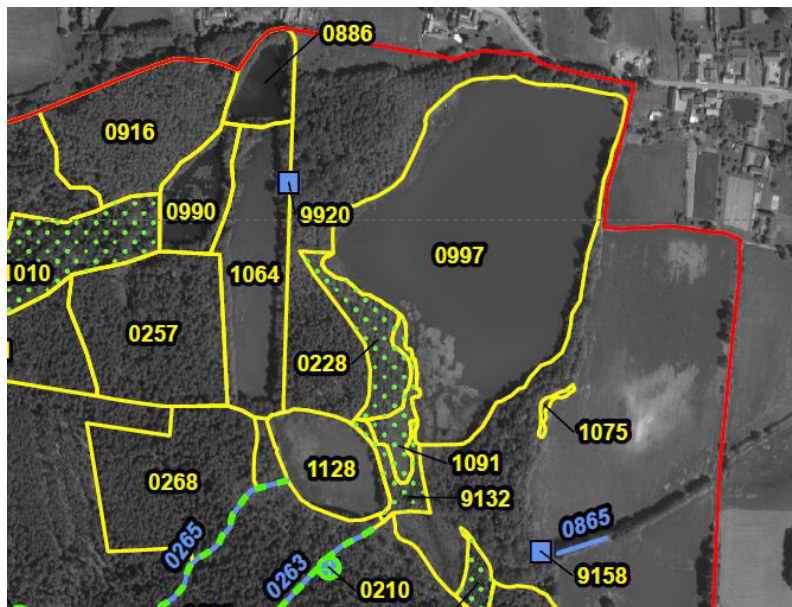
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NL15011-4248SO9920

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km):

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines naturnahen Kleingewässers (LRT 3150) mit gutem Erhaltungsgrad durch Verringerung der Beschattung

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Flächenbeschreibung: 2015: Kleines, längliches Gewässer, das umzäunt ist, teilweise beschattet. Viel *Lemna*, einige *Potamogeton-natans*-Pflanzen. Sehr schmaler Saum mit *Carex acutiformis*.

Das Kleingewässer NL15011-4248SO9920 wurde im Jahr 2015 als LRT 3150 mit mittel bis schlechtem Erhaltungsgrad (EHG C) erfasst. Wichtigstes Entwicklungsziel ist die Entwicklung eines guten Erhaltungsgrades. Zur Verminderung der Beschattung des Kleingewässers sind die Gehölze im Uferbereich teilweise zu entfernen (Maßnahme W30), was den Nährstoffeintrag durch Laub reduziert und die Entwicklung der submersen Vegetation fördert. Weitere Maßnahmen sind aktuell nicht umzusetzen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Nein

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer, NP-NLL

Zeithorizont: W30 mittelfristig (dauerhaft, mehrjähriger Abstand)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:
zu beteiligen:

Finanzierung:

Vereinbarung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

